

WISKO

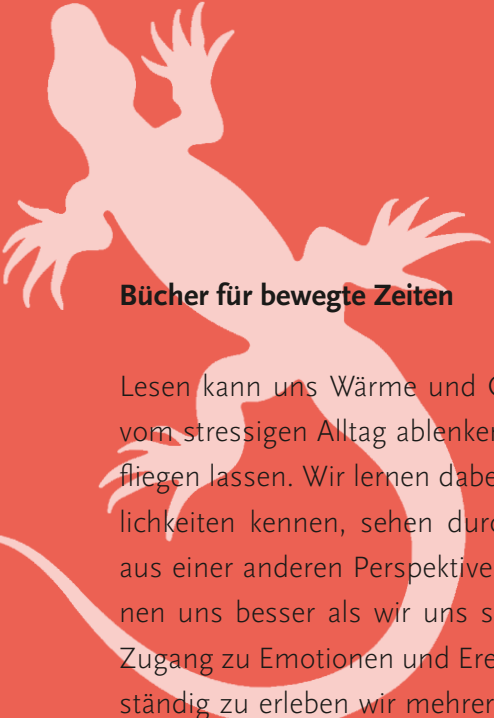
KUNST UND KULTUR | SACHBUCH | LITERATUR | LIFESTYLE

BUCHER VERLAG

2. Halbjahr 2022



BUCHER



Bücher für bewegte Zeiten

Lesen kann uns Wärme und Geborgenheit spenden, vom stressigen Alltag ablenken und in weite Sphären fliegen lassen. Wir lernen dabei faszinierende Persönlichkeiten kennen, sehen durch Zauberei die Dinge aus einer anderen Perspektive. Gute Bücher (er-)kennen uns besser als wir uns selbst und geben einen Zugang zu Emotionen und Ereignissen frei, die eigenständig zu erleben wir mehrere Leben bräuchten. Sie erlauben einen Blick hinter die Kulissen und bieten die Möglichkeit, das eigene Dasein neu zu betrachten und im Vergleich mit anderen Menschen zu sehen. So meinte auch der englische Philosoph und Vordenker der Aufklärung John Locke (1632–1704) zum Lesen: »Jeder Schritt vorwärts, den der Geist auf seinem Wege zur Erkenntnis tut, bringt irgendeine Entdeckung, die nicht nur neu, sondern, im Augenblick wenigstens, auch die wertvollste ist.«

Tauchen wir also ab mit einer Tasse Kaffee oder Tee auf der Sonnenterrasse des Lebens und genießen eine der wunderbaren und vielfältigen Neuerscheinungen aus dem BUCHER Verlag. Dabei entstehen fantastische Welten in unseren Köpfen, abenteuerliche Reisen verlaufen völlig gefahrlos und die Sommermonate vergehen wie im Flug.

So wünschen wir viel Erquickung und heitere Momente bei angenehmer Leseerfahrung mit dem aktuellen Verlagsprogramm.

Ihr BUCHER Verlagsteam



BUCHER



Prügelknabe und Seiltänzer

»Der größte Feind des Mannes ist nicht der Feminismus, sondern eine überkommene Vorstellung von Männlichkeit.« (Susan Faludi)

Mannsein kann gefährlich sein. In Anlehnung an den bekannten Spruch »Älter werden ist nichts für Feiglinge« würde ich behaupten: Mannsein ist nichts für Feiglinge. Dabei denke ich an die mutigen Männer in verschiedenen Rettungsdiensten, die ihr Leben für andere einsetzen. Aber auch daran, dass Burn-out-Betroffene und Suizidale großteils männlichen Geschlechts sind. Gleichzeitig kann Mannsein schön, wertvoll und fruchtbringend sein. Prügelknabe oder Seiltänzer? Ich glaube, wir haben beides in uns. Die Frage ist: Wie entwickelt man sich zum ganzheitlichen Mann, zum Seiltänzer?



Über den Autor

Albert A. Feldkircher, geb. 1947, verheiratet seit 1969, zwei erwachsene Söhne, fünf Enkelkinder, wohnt mit seiner Familie in Egg/Bregenzwald. Im Quellberuf Exportkaufmann wechselte er nach Ausbildungen 1994 in die Erwachsenenbildung und ist seither selbstständig als Trainer, Coach und Berater tätig. Seine Schwerpunkte sind Kommunikation, Konfliktmanagement, Stress- und Burnout-Prävention, Persönlichkeitsentwicklung sowie Männerberatung. 25 Jahre lang leitete er zusammen mit seiner Frau Paarseminare und Kommunikationstrainings. Bisherige Veröffentlichungen: *Mit Freude zusammen leben. Kraftquellen in Paarbeziehungen* (1998), *Meines Vaters Hände* (2000), *Das bist du mir wert. Gedanken für Paare* (2008), *Was unsere Liebe nährt. Ermutigungen für Paare* (2012), *TAXI. Erlebnisse eines Taxifahrers* (2018)

Albert A. Feldkircher
MANNsein heute
Prügelknabe und Seiltänzer

Erschienen 3 / 2022
1. Auflage
Softcover mit Klappen
144 Seiten • 16 x 22 cm

EUR 27,50 | CHF 34,-
ISBN 978-3-99018-628-2



»Ich wünsche mir intensive Debatten.«

Interview mit Albert A. Feldkircher

In seinem Buch »MANNsein« erläutert Albert A. Feldkircher, was es heute bedeutet, die Rolle des Mannes zu erfüllen, und hinterfragt die gesellschaftliche Vorstellung der Geschlechter.

Urs Heinz Aerni: Herr Feldkircher, so von Mann zu Mann, wie geht es uns Männern heute?

Albert A. Feldkircher: Der Mann steht heute auf dem Prüfstand. Seine gesellschaftliche Rolle wird infrage gestellt. Einstmals Familienoberhaupt, Ernährer, Erzeuger, Vater, Beschützer, verliert er an Einfluss.

Aerni: Warum?

Feldkircher: Männlichkeit wird mit Macho-Gehabe verwechselt und Softies werden verächtlich belächelt – von Männern wie von Frauen. Das macht uns Männern zu schaffen und kann stark am Selbstwert nagen. Es fordert uns aber gleichzeitig zum Aufbruch auf.

Aerni: In Ihrem Buch mit dem Untertitel »Prügelknabe und Seiltänzer« erwähnen Sie Männer, die im Einsatz der Gesellschaft sind, im Rettungsdienst zum Beispiel, aber auch als Burn-out-Betroffene. Nun, was passiert denn gerade mit uns?

Feldkircher: Tatsächlich sehe ich uns Männer im Spannungsfeld zwischen

dem »Prügelknaben« und dem »Seiltänzer«.

Aerni: Wie meinen Sie das?

Feldkircher: Zum einen sehe ich sie als geschlagene Männer – wortwörtlich, denn in meiner Generation war die Prügelstrafe noch gang und gäbe. Aber auch im übertragenen Sinn sind sie die Verlierer in unserer Gesellschaft: die Obdachlosen, Gewalttätigen und Mordopfer zugleich, Suizidale, Süchtige, Ausgebrannte, verlorene Kämpfer in sinnlosen Kriegen. Zum anderen sehe ich den Mann, der im Einsatz für die Gesellschaft ist, im Rettungsdienst, Feuerwehr, Krisenintervention usw., der seine männlichen Stärken und Energien mutig einsetzt.

Aerni: Für diese Pattsituation steht der Seiltänzer ...

Feldkircher: Ihn sehe ich im Balanceakt zwischen Leistung, Aufgaben, Pflichten und Herausforderungen einerseits und den leichten Seiten, die das Leben bereichern, andererseits. Er gefällt mir besonders gut.

Aerni: Sie erwähnen im Buch auch Ihren Vater, wie er in der Wiese liegen konnte oder den Ameisen zusah. Es klingt etwas nach einer Verteidigung für uns Männer, dass wir auch romantisch und poetisch veranlagt sein können ...

Feldkircher: Ja, definitiv! Wir können es auch – und wir sollten es noch viel mehr tun. Es entspricht dem männlichen Urbild des Liebhabers, der dem Leben Geschmack gibt.

Aerni: Dass das heutige Männersein einer Verunsicherung zum Opfer fiel, wurde in den letzten Jahren immer mehr zum Thema. Was lief denn falsch aus der Sicht des Mannes?

Feldkircher: Die Verunsicherung vieler Männer, das stelle ich in meiner Arbeit fest, ist tatsächlich groß. Sie haben das traditionelle Rollenbild verlassen, aber ihre eigene Rolle als Mann, als Partner, als Familienmann, als Mann in der Gesellschaft noch nicht gefunden. Natürlich fehlt es auch noch an guten Vorbildern. Für mich ist es wichtig, in der Paarbeziehung auf Augenhöhe mit der Frau zu sein.

Aerni: Sie schreiben von den Anpassungen der Rollen der Männer, die von den Frauen gefordert werden. Wurde zu viel des Guten gemacht?

Feldkircher: Es gibt die Männer, die sich über Anpassung versucht haben zu eman(n)zipieren – mit zwei »n«. Vom dominanten Familienoberhaupt und karriereorientierten Berufsmann wandelten sich viele Männer zu netten Kerlen, die partnerschaftlich einfühlsam und sensibel sein wollen.



Aerni: Aber?

Feldkircher: Aber nur diese Anpassung funktioniert offenbar nicht. Das zeigen die vielen Trennungen und Scheidungen. Der Mann muss zu seiner männlichen Stärke finden und sie in seine Beziehungen einbringen.

Aerni: Aber es geschah in dieser Richtung doch einiges ...

Feldkircher: Es hat sich in den vergangenen dreißig Jahren viel getan. Viele Männer sind zu starken Partnern für ihre Frauen geworden, wertschätzen und unterstützen sie, gehen mit zur Geburtsvorbereitung und sind bei der Geburt – mittlerweile selbstverständlich – mit dabei, übernehmen verstärkt Aufgaben in der Familie und Erziehung der Kinder. Manche nehmen sich eine Auszeit für die Väterkarenz. Wünschen würde ich mir, dass Männer noch mehr Fürsorge- und Pflegedienste überneh-

men. Es würde ihnen und der Gesellschaft guttun.

Aerni: Verstehe ich Sie richtig, wir haben ein Naturprinzip verlassen?

Feldkircher: Ich verstehe den Grundtenor der Natur so, dass wir Männer männliche Fähigkeiten mitbringen: Mut, Durchhaltevermögen, Entschlossenheit, Zielstrebigkeit, Hartnäckigkeit, rationales und analytisches Denken, physische Kraft. Talente, die wir eher dem Weiblichen zuschreiben – Empathie, Fürsorge, Mütterlichkeit, Wärmendes, soziale und kommunikative Kompetenz – suchen eine Ergänzung im Zusammenspiel von Mann und Frau. So verstanden lösen sich starre Rollenbilder auf und weichen einem partnerschaftlichen Verständnis.

Aerni: Die Lektüre Ihres Buches ist spannend und löst ein nachdenk-

liches Sinnieren aus. Aber wohl auch eine intensive Debatte. Wie haben Sie sich auf diese eingestellt?

Feldkircher: Wenn zu nachdenklichem Sinnieren und Reflektieren auch ein Anstoß mit Mut zu Veränderungen kommt, sehe ich das Anliegen meines Buches erfüllt. Und ich wünsche mir intensive Debatten. Wir müssen wieder ins Gespräch kommen. Ich bin offen und dankbar dafür.

Aerni: Zu guter Letzt noch diese Frage: Wenn ich ein Gemälde mit einem lesenden Menschen mit Ihrem Buch in den Händen malen würde, wie müsste dieses aussehen?

Feldkircher: Tolle Frage! Spontan stelle ich mir den Mann vor, der mit Jogginghose und hemdsärmelig auf der Wiese liegt, mein Buch in der Hand hält – die Augenbrauen hochgezogen und mit einem kleinen Lächeln im Gesicht.



Zwei Frauen, die beide auf ihre Weise den Geheimnissen der Natur auf den Grund gehen, und die Lobau als Angelpunkt ihrer Geschichte.

Malen, leben, lieben – das Wesentliche in Natur und Kunst

Das Lebendige im Bild sinnlich übersetzen

Minna besitzt die Gabe, das innerste Wesen von Menschen und Pflanzen zu erfassen. So wie sie als Lehrerin und Therapeutin zuhört, beobachtet sie als Malerin die Natur. Valerie ist von den formenden Kräften des Wassers fasziniert und von ihrer neuen Mutterrolle überfordert. Am Wiener Stadtrand begegnen die Frauen einander. Inspiriert von den Bildern Mischa Skoreczs wird eine Geschichte im Spannungsbogen zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Ideal und Alltag sowie Natur und Kunst erzählt, in der innere Entwicklung und äußeres Geschehen fein miteinander verwoben sind. Illustriert mit den botanischen Malereien von Mischa Skorecz.

Barbara Deißberger
Eine Geschichte in Weiß
Roman
Illustriert von Mischa Skorecz

Erscheint 6 / 2022
1. Auflage
Hardcover mit Schutzumschlag
336 Seiten • 14 x 21,5 cm

EUR 29,- | CHF 34,50
ISBN 978-3-99018-625-1



Interview mit Barbara Deißberger & Mischa Skorecz

Eine Geschichte in Weiß bewegt sich im Spannungsfeld zwischen Kunst und Natur – für die Protagonistinnen Minna und Valerie spielt besonders botanische Malerei eine wichtige Rolle, inspiriert von Mischa Skoreczs Werken. Wie habt ihr beiden zueinandergefunden? Gab es schon frühere Kollaborationen, bevor es zu eurer Zusammenarbeit für dieses Projekt gekommen ist?

Mischa Skorecz: Wir sind Nachbarinnen und befreundet. Barbara hat mich gefragt, ob sie etwas aus meinem Leben, vor allem Kunst und Berufliches betreffend, für einen Roman verwenden kann. Ich sagte zu und fühlte mich erfreut und geehrt.

Barbara Deißberger: Ich lernte Mischa kennen, als wir vor fünfzehn Jahren an den Wiener Stadtrand zogen. Damals malte sie großformatige abstrakte Bilder. Ich war fasziniert. Manchmal sprachen wir über Unterschiede und Ähnlichkeiten beim Schaffensprozess von Literatur und Malerei. Mischa tritt viel mehr aus der Welt hinaus beim Malen, während ich durch meine Gedanken und die Sprache mit dem Außen verbunden bleibe. Als sie botanisch zu malen begann, zog mich das endgültig in seinen Bann. Ich war so inspiriert von ihren Bildern,

dass ich Gedichte dazu verfasste und sie Mischa zum Geburtstag schenkte. Von da war's nur noch ein Schritt, die botanische Malerei auch zum Thema eines Romans zu machen.

Barbara, die Passagen im Roman, in denen Minna bei der Arbeit ist, waren für mich sehr eindrücklich – wie detailliert du dabei das Malen schilderst und Informationen zu den Pflanzen einbindest. War es eine besondere Herausforderung, Worte für Minnas – und Mischas – Kunst und den Malprozess zu finden? Wie bist du vorgegangen?

Barbara: Einerseits gab es meine Notizen zu allem, was mir Mischa erzählt hat, andererseits durfte ich ihr beim Malen zuschauen und nahm die ganze Atmosphäre rundherum in mich auf. Mischa gab mir auch Einzelstunden in botanischer Malerei. Das war sozusagen der »Selbstversuch«. Informationen zu den Pflanzen holte ich mir aus dem Internet. Naturwissenschaftliche Erkenntnisse ins Poetische zu übertragen, ist etwas, das mich schon Jahrzehnte fasziniert, seit ich Hans Magnus Enzensbergers Gedicht *gespräch der substanzen* gelesen habe.

Mischa, wie war diese Zusammenarbeit aus deiner Perspektive? Ist

die Verflechtung mit Literatur eine Art der kreativen Arbeit, die du öfter nutzt? Wie ist es für dich, deine Maleien in Worte »übersetzt« zu lesen?

Mischa: Ich mag es, eigentlich genauso wie in Kursen, meine Maleien zu erklären, anderen Einblicke zu gewähren und sie vielleicht sogar zu begeistern. Barbara versteht es, meine Kunst in Worte zu übersetzen. Ich bin von dem Vorgang fasziniert. Was Literatur im Zusammenhang mit Malen betrifft, so hatte ich einmal eine Phase, in der ich mich besonders für Paul Celan interessierte. Da habe ich dann »Schriftbilder« gezeichnet, also kalligrafisch mit dem Pinsel seine Gedichte in unterschiedlichen Farben wiedergegeben. Und einmal habe ich einen Gedichtband von Bernhard Bünker illustriert.

Im Roman kommen Minna ihr genaues Auge und ihre Beobachtungsgabe zugute, wenn sie Pflanzen zu Papier bringt, aber auch in ihrer Arbeit als Psychotherapeutin. Sind das Überschneidungen, die ihr selbst in eurer Arbeit – und in dieser Zusammenarbeit – festgestellt habt? Gibt es Parallelen zwischen dem Zeichnen von Pflanzen in der botanischen Malerei und dem Zeichnen von Figuren beim Schreiben?

Mischa: Mein Hauptzugang zur Malerei ist die Flucht aus der Realität. Ich versinke und mache mir meine eigene Welt. Außerdem bin ich extrem neugierig, möchte alles wissen, etwa über Pflanzen, und sie persönlich kennenlernen. Das ist tatsächlich fast so, wie ich einen Menschen in der Therapie kennenlerne.

Barbara: Durch unsere Zusammenarbeit fand eine Art Umkehr statt: Mischa, die so gut zuhören kann, sollte auf einmal erzählen. Und ich, die vor allem vertrauten Menschen viel erzählt, musste nun gut zuhören. Genau dort wollte und will ich aber hin mit einem Romanprojekt. Die Bereitschaft, sich auf jemanden oder etwas einzulassen, ist also eine Überschneidung zur bildenden Kunst. Die Beobachtungsgabe für botanische Malerei ist trotzdem eine andere als für die literarische Figurenzeichnung. In der Literatur vermische ich bewusst Wahrnehmung, Wissen und Fantasie und setze Akzente, wo immer ich möchte.

Die beiden Protagonistinnen in der Geschichte in Weiß wachsen unter sehr unterschiedlichen Bedingungen auf. Minna erlebt eine wilde Jugend in den 60ern, rebelliert gegen ihr strenges kommunistisches Elternhaus und wird schon jung Mutter. Valerie wird 1975 geboren, wächst zwischen Pflegefamilien und in einem strikten Ordensinternat auf. Aber beide Frauen haben auch gemeinsame Interessen und Anliegen – vor allem in ihrem Umweltaktivismus und in ihrem engen Bezug zur Lobau. Die Pläne für den Lobau-Tunnel sind gerade (wieder einmal) sehr aktuell und präsent in den Medien. Was sind eure eigenen Bezüge zu dieser Debatte bzw. zur

Lobau? Ist das ein Bereich, in dem ihr selbst engagiert seid?

Mischa: Ich war in meiner Jugend in Hainburg protestieren und habe mir auch Pflanzen aus der Lobau für den Garten geholt. Für mich ist es einfach »meine Lobau«, die ich seit fast sieben Jahren kenne und liebe. Ansonsten wünsche ich mir noch, dass meine botanische Malerei etwas von der Faszination und Schönheit, die allen pflanzlichen Lebewesen zu eigen ist, sichtbar machen kann.

Barbara: Die Lobau ist ein Paradies in Österreichs größter Stadt. In Zeiten des Klimawandels ein solches Autobahn-Projekt, das vor etwa zwei Jahrzehnten geplant wurde, durchdrücken zu wollen, halte ich für politisch-populistisches Festhalten an einem überholten Mobilitätskonzept. Phasenweise packt es mich – dann engagiere ich mich aktivistisch dagegen: verteile Flyer, gehe auf Demos und bringe Sachspenden auf ein Protestcamp. Meist aber schlägt sich mein Engagement in schriftlicher Form nieder: von Facebook-Kommentaren über Artikel im Esslinger Stadteilmagazin bis hin zu einem umgedichteten Fendrich-Lied, das dann wirklich auf Radio Orange gespielt wurde. Oder, wie in der *Geschichte in Weiß* zu lesen, baue ich das Thema auch in meine Literatur ein. Womit wir wieder bei Minna und Valerie sind. Die beiden kommen aus verschiedenen Generationen und sind auch charakterlich sehr unterschiedlich. Ob sie im Buch persönlich zueinanderfinden, ist ein Spannungsbogen der Geschichte. Mit den gesellschaftlichen Rollen, die ihnen ihr Umfeld aufzwingen will, gibt sich keine zufrieden.

Damit spiegelt ihre Entwicklung auch die jeweiligen Verhältnisse, in denen Frauen familiär – als Töchter und Mütter – sowie beruflich ihren eigenen, oft hindernisreichen Weg finden müssen. Der auffälligste gemeinsame Nenner von Minna und Valerie ist und bleibt aber ihre Liebe zur Natur, die bei jeder anders ausgeprägt ist. Minna erwirbt von Kindesbeinen an ein umfassendes Verständnis für Natur, setzt später das nachhaltige Ideal der Permakultur in ihrem Garten um und wird schließlich botanische Malerin. Valerie kommt von der intellektuellen Seite, versucht den Geheimnissen der Natur geologisch auf die Spur zu kommen und engagiert sich letztendlich gegen den Lobau-Tunnel.

Auch Musik spielt im Roman eine wichtige Rolle für Minna und Valerie. Minna hört in den 60ern heimlich die Stones, Beatles, Beach Boys und Ö3, was zuhause nicht gern gesehen wird. Wichtige Momente für Valerie passieren unter anderem zur Musik von Prince, Leonard Cohen und Édith Piaf. Was bedeutet Musik für euch in eurem Alltag und in eurem kreativen Schaffen? Habt ihr bestimmte Musikstücke und Alben, die euch besonders nahe sind?

Mischa: Musik ist mir sehr wichtig. Ich höre fast den ganzen Tag Ö1 und bin in den letzten Jahren zur Klassik gewechselt. Mich unterstützt Musik beim Eintauchen in meine Welt.

Barbara: Musik ist eine Kunst, ohne die ich mir nicht vorstellen mag, zu leben. Zurecht haben ihr Philosophen eine Sonderstellung eingeräumt. Sie wirkt so unmittelbar auf Gemüt, Psyche, Seele – wie immer man's nennen mag – wie keine andere Kunstform. Für den Roman habe ich Pop-Musik aus

den 60ern heraufbeschworen, um mich in eine junge Frau und die Stimmung dieser Zeit hineinzusetzen. Dabei habe ich aber nicht direkt während des Schreibens Musik gehört. Entweder das eine oder das andere. Es kam schon vor, dass ich mir in klassischen Konzerten im Kopf Notizen zur Musik machte. Aber das ging immer auf Kosten des gegenwärtigen Genusses. Im Alltag höre ich mir unterschiedlichste Musikrichtungen an, je nach Stimmung.

Was wünscht ihr euch, dass Leserinnen und Leser von diesem Roman mitnehmen?

Mischa: Ich wünsche mir, dass die Leser darin versinken können und sich auf dieses Buch einlassen.

Barbara: Das Gefühl, eine unterhaltsame, abwechslungsreiche Reise gemacht zu haben: quer durch die wilden 60er-Jahre, mit vorbeifliegenden Rebellionen, dazwischen künstlerischem Innehalten, Einblicken in den Alltag junger Mütter aus zwei Generationen und Aussichten auf eine faszinierende Natur in Kunst und Wirklichkeit.

Gibt es schon Pläne für weitere kreative Projekte?

Mischa: Wir haben noch keine Pläne für gemeinsame Projekte. Mir schwebt wieder einmal Abstraktion vor, diesmal von Pflanzen.

Barbara: Mein nächster Roman, an dem ich schon zu schreiben begonnen habe, soll ein Ökothriller werden. Ich werde mich aber nicht ganz an die typischen Eigenschaften des Genres halten.



Über die Autorin

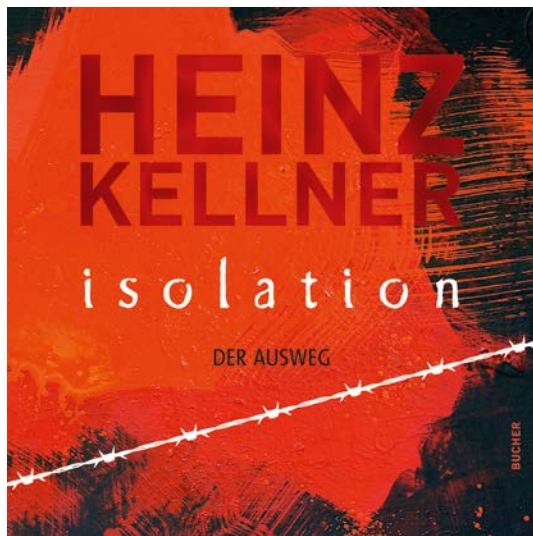
Barbara Deißberger wurde 1970 in Niederösterreich geboren. Nach Erwerbstätigkeiten in Österreich, England, Frankreich und den USA studierte sie Vergleichende Literaturwissenschaft und Französisch in Wien und promovierte in Germanistik. Von Deutsch- und Französisch- bis hin zu ihren aktuellen Literaturkursen dreht sich alles bei ihr um Sprache. Veröffentlichungen in Zeitschriften und Anthologien folgte 2017 der Roman *Malika*. Sie lebt mit Mann und Sohn in Wien.



Über die Künstlerin

Mischa Skorecz wurde 1952 in Wien geboren. Sie interessierte sich früh für Kunst, machte neben ihren Berufen als Lehrerin und Psychotherapeutin Ausbildungen in verschiedenen Maltechniken und arbeitete bald auch als bildende Künstlerin. Ihre Palette reicht von Skulpturen, Aquarellen über Tusche- und Kohlezeichnungen, Aktstudien bis hin zu abstrakter Ölmalerei und botanischer Illustration. Letztere unterrichtet sie seit vielen Jahren. Ihre Bilder sind international geschätzt und verkaufen sich weltweit.

Ein Bild erwacht zum Leben allein durch die persönliche Reflexion des Betrachtenden.



Wir sollten wissen, dass vom Begriff der *Isolation*, von dem hier mehrmals die Rede ist, zwei verschiedene Arten existieren: Einmal haben wir eine *verordnete Isolation*, wie beispielsweise in einem präventiv angeordneten Lockdown bis hin zur Quarantäne im Rahmen einer Pandemie. Dem gegenüber steht die *sekundär endogen-bedingte Isolation*. Ihre Existenz, ihre Entstehung ist abhängig vom *psychisch-physischen Zustand* des Betroffenen. Beispielsweise erlaubt die Psyche eines Demenzen keinen eigenen Entschluss – er befindet sich in einer mentalen *Isolation*. Des Weiteren kann eine *Isolation* unfallbedingt auch nur partiell bzw. temporär sein. Die *sekundäre Isolation* ist subjektiv beeinflusst.

Über den Autor/Künstler

Nach Abschluss seiner Arztpraxis in Bern, Schweiz, hat sich Heinz Kellner – einem langjährigen Wunsch entsprechend – vollumfänglich der Malerei gewidmet; Ausbildung an Fachschulen in der Schweiz sowie im Ausland; permanente Fortbildung in verschiedenen Workshops; zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland; Preisträger in den USA. Ausgehend von der Publikation eines Begleittextes für ein Buch eines befreundeten Künstlers begann er zusätzlich eine eigenständige schriftstellerische Tätigkeit.

Bisherige Veröffentlichungen:

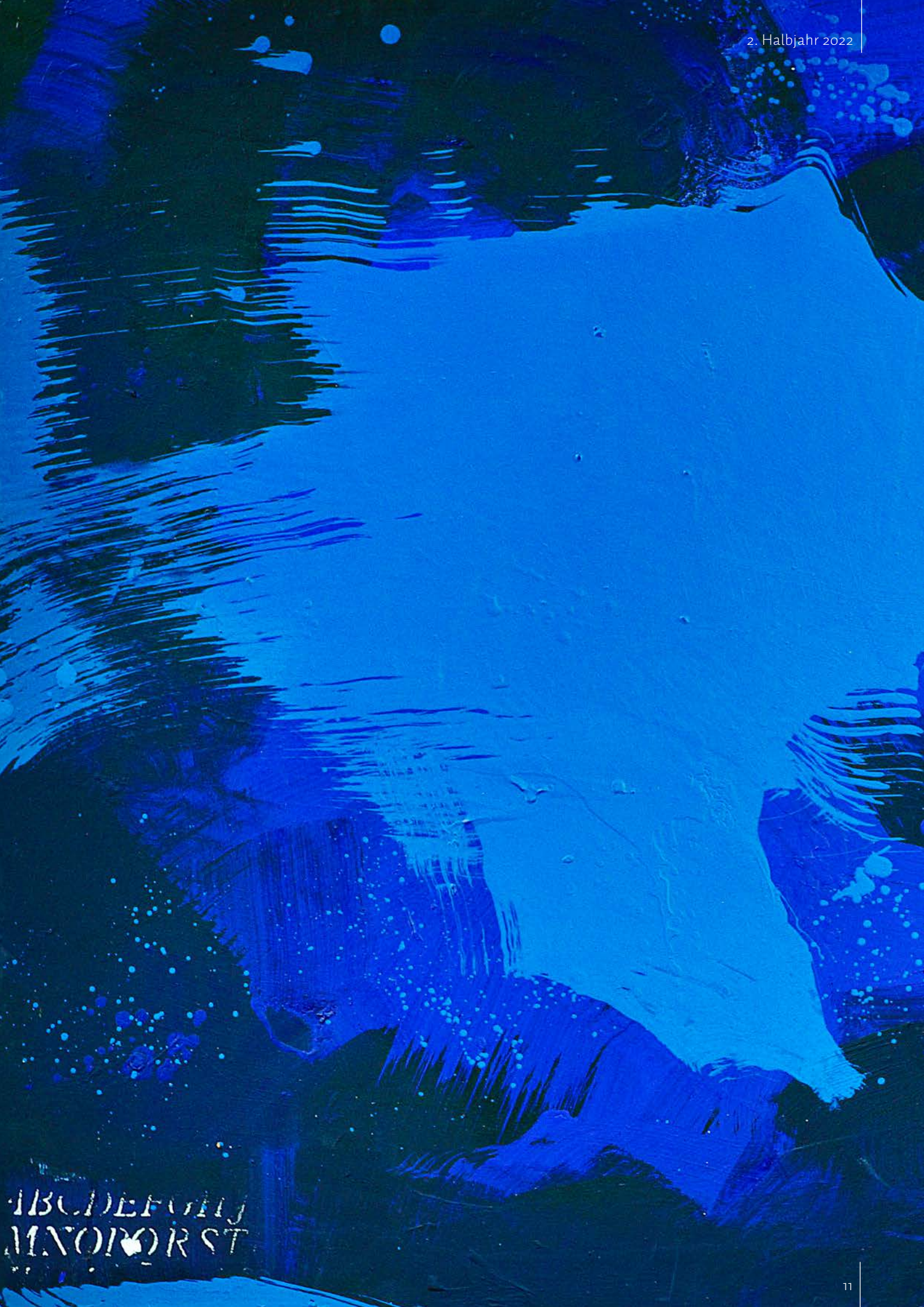
Jetzt / Now / Ici et maintenant
Du und die Farbe / Toi et la couleur
Verweile – Farben warten auf Dich
Male abstrakt
Mosaik

Heinz Kellner
Isolation
Der Ausweg

Erschienen 4 / 2022
1. Auflage
Softcover
76 Seiten • 29 x 29 cm

EUR 25,- | CHF 29,70
ISBN 978-3-99018-626-8





ABCDEFGHIJ
KLMNOPQRST

*Wenn Glück in deinen Augen
glänzt, dann bleibt kein
Wunsch mehr offen.*



*Denk dran, es ist Verzeihen
der Liebe höchste Form,
aufs Wärmste zu empfehlen,
drum mach es dir zur Norm.*

Über den Autor

Herbert Bell wurde am 21. September 1926 in Götzis geboren. Im Alter von etwa 16 Jahren entdeckte er seine große Liebe zur Lyrik und widmete sich ihr bis ins hohe Alter. Es erschienen von ihm inzwischen vier Gedichtbände. In mehr als 70 Jahren hat er 2.700 Gedanken zur Weisheit zusammengetragen und diese im Buch Die Lehre vom glücklichen Leben veröffentlicht. Er beschäftigte sich auch mit Landschaftsfotografie und schuf drei Bildbände über seinen schönen Heimatort Götzis.

Herbert Bell
Verzeih dir selbst und allen
Gedichte

Erschienen 4 / 2022
1. Auflage
Hardcover mit Schutzumschlag
136 Seiten • 13 x 21 cm

EUR 14,50 | CHF 17,80
ISBN 978-3-99018-623-7



Weitere Werke von Herbert Bell im BUCHER Verlag:



Herbert Bell
Du bist mein Lächeln Tag für Tag
152 Seiten
ISBN 978-3-99018-538-4
EUR 14,50 | CHF 17,80



Herbert Bell
Mir ist ein neuer Tag geschenkt
168 Seiten
ISBN 978-3-99018-377-9
EUR 14,50 | CHF 17,80



Herbert Bell
Geh und leb die Freude
104 Seiten
ISBN 978-3-99018-341-0
EUR 14,50 | CHF 17,80



Herbert Bell
Die Lehre vom glücklichen Leben
Gedanken zur Weisheit
288 Seiten
ISBN 978-3-99018-075-4
EUR 22,00 | CHF 27,00



Herbert Bell
Wanderung in den Morgen
160 Seiten
ISBN 978-3-902612-81-6
Dieser Titel ist leider vergriffen.

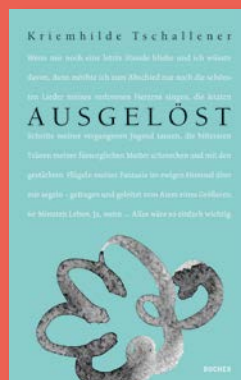
Jeder Band:

Hardcover mit Schutzumschlag
13x21 cm

Es wird bald wieder Tag, das Licht bricht durch die Wolken.



Einfach so aus Leichtsinn das vergammelte Leben auf die Müllhalde gekippt. Als wäre damit alles getan. Peitschender Prozess der Vergangenheitsbewältigung. Alles von früher tut nur weh und schreit lauter als alle Stimmen dieser Zeit. Ein Leben, gelandet auf der größten Mülldeponie der Menschheitsgeschichte. Welcher Gott kann das wirklich wollen? Es gibt sie, die erträglichen Zeiten, irgendwann ... Jede Zeit atmet doch nur Licht und Schatten vergänglichen Lebens. Gott kämpft auf den blutigsten Schlachtfeldern dieser Welt. Und gemeinsam tanzen wir den Reigen der Liebenden. Nicht hier ... Es gibt kein »altes Leben«, nur »das eine Leben«. Leben unter einem Himmel ohne Kompromisse.



Bereits bei **BUCHER** erschienen:

Ausgelöst

Gedichte
Softcover

120 Seiten • 13 x 21 cm

EUR 13,50 | CHF 16,50

ISBN 978-3-99018-340-3

Über die Autorin

Geboren am 7. Juni 1965, aufgewachsen in Götzis, Ausbildung zur Musikpädagogin: Musikhauptschule Götzis, Musikgymnasium Feldkirch (Matura 1984), Musikhochschule Mozarteum Salzburg (Diplom 1990), seit 1991 AHS-Lehrerin am GYS Feldkirch, wohnt in Koblach

Kriemhilde Tschallener
Angstleuchten
Gedichte

Erschienen 2 / 2022
1. Auflage
Softcover
112 Seiten • 13 x 21 cm

EUR 13,50 | CHF 16,50
ISBN 978-3-99018-604-6





Welt der verzerren Gedanken

Als Mara und Bruno den Geschwistern Conte begegnen, geraten sie auf mysteriöse Weise in eine unheimliche Gegend. Das Leben der Schicksalsgemeinschaft gerät aus den Fugen. Spektakuläre Erlebnisse und stürmische Gezeiten ziehen sie immer weiter in ihren Bann. Auch begegnen sie dunklen Gesellen, die ihre leeren Seelen mit der Freude am Leid anderer nähren. Die Suche des grünen Buches, das ihnen dienlich sein kann, die Herausforderungen unbeschadet zu überstehen, führt sie immer tiefer in die geheimnisvolle Welt.

Werden sie das Buch finden und die Gefahren meistern?

Über die Autorin

Marianne Wyss, geborene Marti (1965), lebt in der Nähe von Aarau und ist Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Nebst ihrer beruflichen Tätigkeit als Medizinische Sekretärin hat sie das Schreiben für sich entdeckt. Mit *Welt der verzerren Gedanken* liegt nun ihr Roman-Erstling vor. Sie schreibt bereits leidenschaftlich an ihrem zweiten Buch.



»Das Glück deines Lebens hängt von der Beschaffenheit deiner Gedanken ab.«
(Marc Aurel)

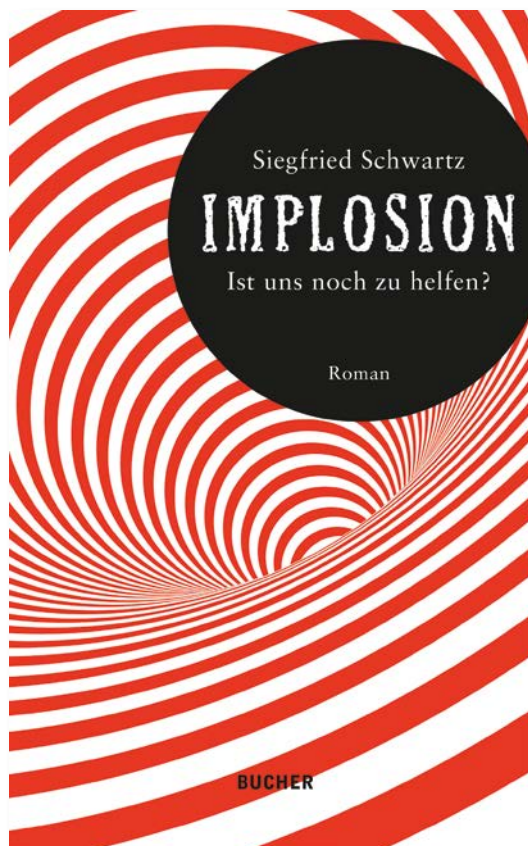
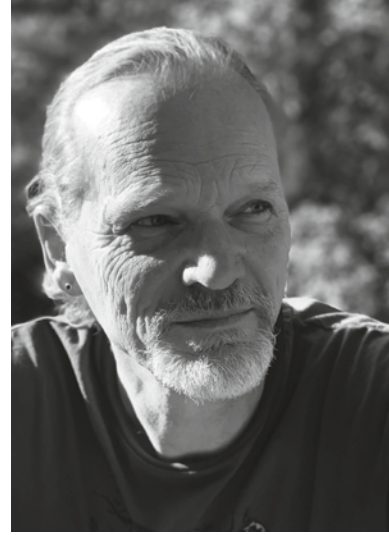
Marianne Wyss
Welt der verzerren Gedanken
Roman

Erschienen 2 / 2022
1. Auflage
Hardcover mit Schutzumschlag
424 Seiten • 13 x 21 cm

EUR 28,- | CHF 34,60
ISBN 978-3-99018-622-0



Wie beständig ist die Lebensberechtigung der Menschheit in diesem Paradies Erde ohne Respekt und Demut vor der Schöpfung?



Der Mensch ist nicht die Corona (lat.: Krone) der Schöpfung. Diese Anmaßung macht ihn zur gefährlichsten Kreatur auf unserem Planeten. Die mächtigsten Verfechter dieses Dogmas entlarven sich in ihrem Wirken als spirituelle Schlusslichter der Evolution.

Eine kleine Gruppe Österreicher fühlt sich berufen und fragt: »Volk, seid ihr noch zu retten?« Sie erstürmen und besetzen das Parlament, präsentieren ihren Mitbürgern ein menschenwürdiges Manifest und stellen sie vor eine epochale Wahl. Herrscher brauchen Menschen. Aber brauchen Menschen Herrscher?

IMPLOSION entzaubert den vorherrschenden Machtmissbrauch, entlarvt das korruptierte politische und ökonomische System. Prangert die »vorherrschende Demokratie« als subtiles Werkzeug zur Bevormundung und Unterdrückung des Volkes an. Beleuchtet den geistlosen Materialismus und die spirituelle Verrohung der menschlichen Spezies. Erleuchtet gleichwohl den Weg der Einkehr.

Über den Autor

Siegfried Schwartz, lebendig und beheimatet seit 1963 in Österreich, ist Künstler und politischer Freigeist. Er wirkte episodisch als Autor, Musiker, Schauspieler, Redakteur, Unternehmer und widmet sich nun der Leidenschaft des provokativen Schreibens. Neben einigen Kurzgeschichten veröffentlichte er 2018 seinen Debütroman *Richie Richard. Der Fall Strasshof*. Das vorliegende Werk *IMPLOSION* ist eine misanthropisch gefärbte Spiegelung der herrschenden Zeitgeistlosigkeit.

Siegfried Schwartz
IMPLOSION
Ist uns noch zu helfen?

Erschienen 4 / 2022
1. Auflage
Hardcover mit Schutzumschlag
584 Seiten • 14 x 21,5 cm

EUR 31,90 | CHF 39,-
ISBN 978-3-99018-618-3





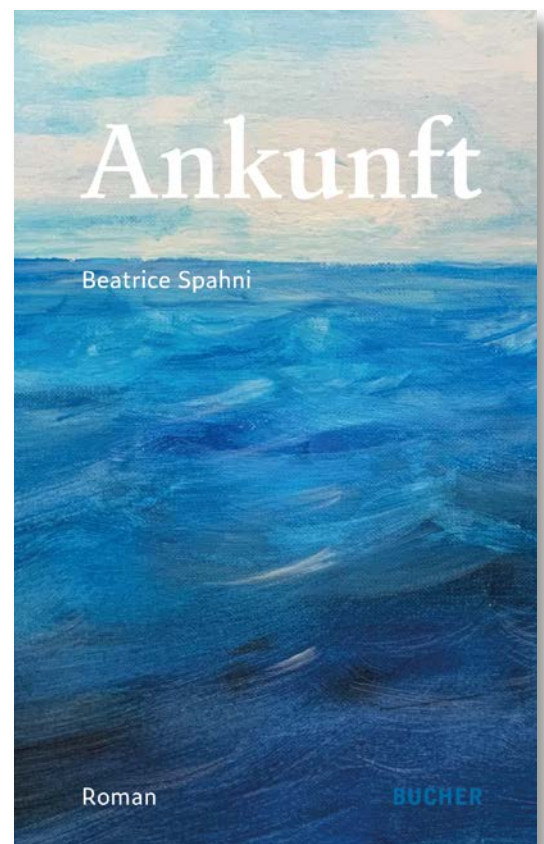
Nun stand ich da mit meinem Rollkoffer und Rucksack, an einem Ort, wo ich früher nie sein wollte ...

... vor diesem Ozeanriesen, der für zehn Tage mein schwimmendes Hotel sein sollte. Und ich würde gut daran tun, mich in den nächsten eineinhalb Stunden an diesen Gedanken zu gewöhnen.

Ihre Arbeit als Deutschlehrerin für Erwachsene aus unterschiedlichsten Ländern und Kulturen erfüllt die 56-jährige Lucy auch nach über 30 Jahren noch mit Freude. Dieser Kontakt mit Menschen ist eine große Bereicherung für ihr eigenes Leben und hat ihr schon vor langer Zeit den Blick über den Tellerrand ihres eher verwöhnten, beschaulichen Heimatlandes Schweiz ermöglicht. So empfindet sie sich als weltoffen und tolerant. Doch ist sie das wirklich? Als eine Jugendfreundin Lucy zu einer Kreuzfahrt überredet, erlebt sie nochmals die Glückseligkeit aber auch den Schmerz grenzenloser Verliebtheit, die ihre kleine, bequeme Welt ins Wanken bringt.

Über die Autorin

Beatrice Spahni, geboren 1960, schreibt seit ihrer frühen Teenagerzeit Gedichte und Kurzgeschichten. Ein glücklicher Zufall lenkte ihre Bahnen aufs Unterrichten von Deutsch als Fremdsprache für Erwachsene, was sie auch nach über 30 Jahren noch mit Freude erfüllt. Inspiration für ihre Kreativität findet sie auf ausgedehnten Spaziergängen.



Doch nicht die Liebesbeziehung selbst ist Gegenstand dieser Geschichte; vielmehr begleitet die Leserschaft Lucy auf ihrem Weg zu Annehmen-Lernen, Loslassen-Können und schliesslich zu sich selbst.

Beatrice Spahni

Ankunft

Roman

Erschienen 5 / 2022

1. Auflage

Hardcover mit Schutzumschlag

200 Seiten • 11,5 x 18,5 cm

EUR 19,80 | CHF 24,-

ISBN 978-3-99018-629-9



Die ganze Welt besteht im Grunde aus Chemie.



Alltagsgegenstände bildlich erklärt

Bücher über verschiedene Dinge gibt es wie Sand am Meer. Aber stopp – Sand. Daraus macht man doch Glas? Aber wie funktioniert das noch mal? Seit wann haben wir überhaupt Glas und warum sind in meinem Fenster zwei Scheiben davon? In diesem Buch sollen die Hintergründe beleuchtet werden, die hinter ganz alltäglichen Dingen stecken. Zum leichteren Lesen ist jeder Absatz bildlich untermalt. Experimente zum Nachmachen und weiterführende Informationen für die »Expert*innen« machen dieses Buch zum Lese-
spaß für Jung und Alt.

Über die Autorin

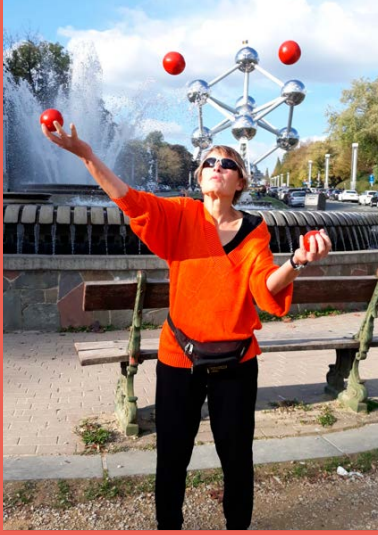
Klara Fleisch wurde 1997 in Dornbirn geboren. Nach der Kindheit und Jugend in Vorarlberg zog es sie zum Studium nach Wien. Als gelernte Chemikerin will sie ihre Freude an den Naturwissenschaften leicht verständlich mit anderen teilen. Sie lebt als Unternehmerin in Wien.

Klara Fleisch
Was ist das eigentlich?
Alltagsgegenstände bildlich erklärt

Erschienen 5 / 2022
1. Auflage
Softcover
72 Seiten • 13 x 21 cm

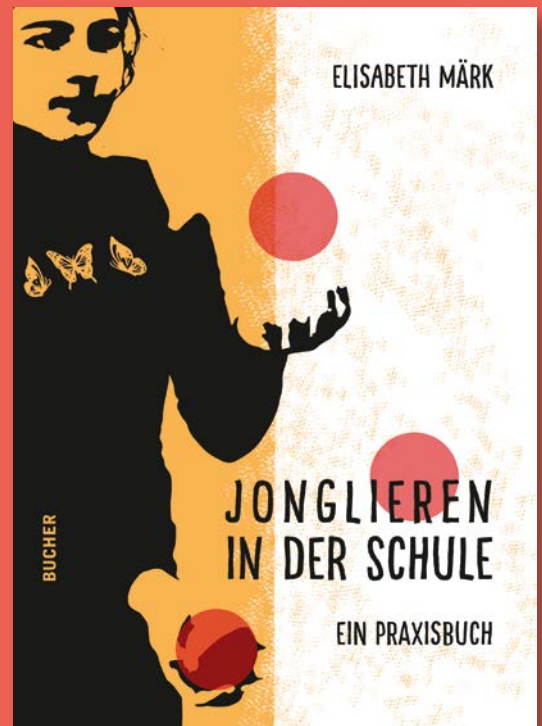
EUR 10,- | CHF 12,50
ISBN 978-3-99018-624-4





Jonglieren schult das Durchhaltevermögen und die Geduld mit sich selbst.

Elisabeth Märk wurde 1964 in Hohenems geboren. Seit 1985 ist sie Lehrerin für Englisch und Sport an der Mittelschule Hohenems-Herrenried. Seit mehr als 30 Jahren ist das Jonglieren ihr großes Hobby, mit dem sie sehr viel Zeit verbringt und durch das sie viele liebe Menschen kennenlernen durfte. Außerdem hat sie zahlreiche Workshops abgehalten, vor allem für Schulklassen. Heute leitet sie gemeinsam mit ihrer Kollegin Susi Batruel eine Zirkusgruppe an der Mittelschule Hohenems-Herrenried und unterrichtet an der Mittelschule Dornbirn-Baumgarten in den ersten und zweiten Klassen Jonglage. Das Buch soll ihre durchwegs positiven Erfahrungen weitergeben, damit möglichst viele Kolleg*innen zwischendurch einmal eine Jongliereinheit einbauen und hoffentlich dasselbe erleben können. Es richtet sich an alle Lehrpersonen und Freizeitpädagogen ab der dritten Schulstufe und soll sowohl den Lehrenden als auch den Lernenden Spaß und Freude bringen.



Elisabeth Märk
Jonglieren in der Schule
 Ein Praxisbuch

Erschienen 3 / 2022
 1. Auflage
 Softcover
 52 Seiten • 16 x 22 cm

EUR 9,- | CHF 11,20
 ISBN 978-3-99018-632-9



Fantasiereiche Alltagsgeschichten der Hühnerschwestern Bergit und Cäcilia



Sophia Dünser zeigt mit verschiedensten Geschichten aus dem Hühnerstall die Welt der beiden Hühner Bergit und Cäcilia. Die von Lukas Bucher illustrierten Kurzgeschichten erzählen über Alltägliches der freilaufenden Hühner, wobei gleichzeitig pädagogisch wertvolles Wissen über das Huhn vermittelt wird. Die Hühnerschwestern Bergit und Cäcilia erobern mit ihren schneeweißen Federn und ihren liebevollen, fantasiereichen Alltagsgeschichten das Herz der Kinder.

Über die Autorin

Sophia Dünser, geboren 1993, hat Biologie und Germanistik in Innsbruck studiert. Die BHS-Lehrerin ist mit Tieren groß geworden, Hund und Hühner prägen ihre Geschichten. Inspiration findet die Biologin vor allem auf ihren Steifzügen durch die Natur.

Über den Künstler

Lukas Bucher, geboren 1991, gelernter Einzelhandelskaufmann, absolvierte ein Lehramtsstudium für Deutsch, Physik und Chemie in Feldkirch. Aktuell studiert er in Dornbirn Gesundheits- und Krankenpflege. Dem Kunstliebhaber wurde die Liebe zum Zeichnen bereits in die Wiege gelegt.



Sophia Dünser

Geschichten aus dem Hühnerstall

Zwei glückliche Hühner erkunden die Welt

Illustriert von Lukas Bucher

Erschienen 5 / 2022

1. Auflage

Hardcover

48 Seiten • 22 x 16 cm

EUR 12,50 | CHF 14,90

ISBN 978-3-99018-642-8





Lieder vom Horizont

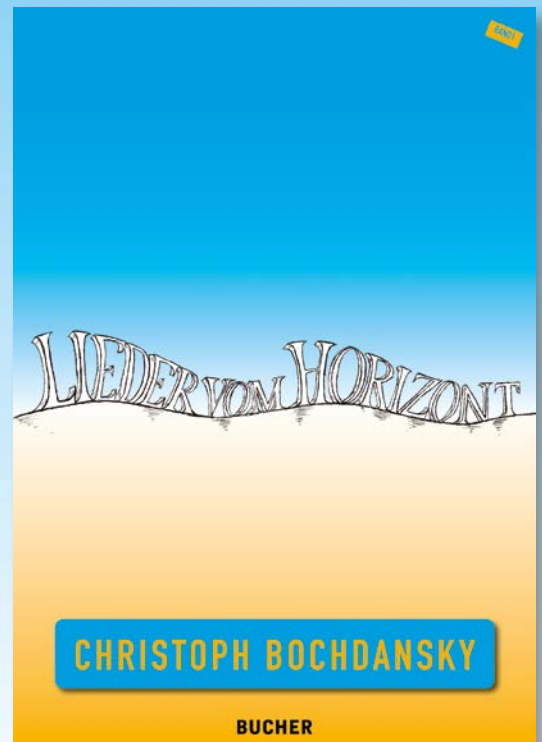
Über den Autor

Christoph Bochdanský ist Puppenspieler und, Puppenbauer. Bühnenbildstudium am Mozarteum Salzburg, anschließend Figurentheater-Kolleg in Bochum. Mitarbeit bei verschiedenen Puppenspielensembles in Deutschland, Österreich und Holland

Aktuelle Stücke (Auswahl): *Empfindsamkeit der Giganten*, *Nachtgesänge*, *My Psychadelic Diary* (Solo)
Für Kinder: *Die Blumengeschichte*, *Rumpelstilzchen*

Er arbeitet als Regisseur, Ausstatter und Puppenbauer und war Gastdozent an der Musikhochschule Stuttgart, Puppenspielkunst Berlin und VSMU Faculty of Theatre Academy of Performing Arts in Bratislava.

Mit seinen Stücken war er zu Gast auf Festivals in Europa, Taiwan, Indonesien, den USA und Israel.



Ein Comic, als würde man zu einer angeregten Plauderei eingeladen werden. Es fängt mit einem ungewissen Anfang an, kommt vom Hundertsten ins Tausendste und endet bei einem Raben (der dem von E. A. Poe sehr ähnlich ist) und dem Versprechen einer Fortsetzung. Kurze Bildgeschichten, längere Erzählungen, das mag für ein Comic ungewöhnlich sein, doch entspricht es genau der Art und Weise, wie der Puppenspieler Christoph Bochdanský auch seine Bühnenwerke gestaltet. Eine Schnittstelle zwischen bildender Kunst und Literatur. Ein Papier gewordenes Spiel mit Figuren und Gestalten.

Christoph Bochdanský
Lieder vom Horizont

Erschienen 2 / 2022
1. Auflage
Softcover
64 Seiten • 21 x 29,7 cm

EUR 7,- | CHF 9,-
ISBN 978-3-99018-627-5





© Fotocredit: Petra Rainer

Stefan Sagmeister

im Gespräch mit
Peter Melichar
anlässlich der Ausstellung
Sagmeister & Walsh: Beauty
9. April bis
16. Oktober 2022



Vorarlberg museum
Künstler im Gespräch
N° 15

BUCHER

Stefan Sagmeister selbst ist ein schönes Beispiel für die Bedeutung eines Perspektivenwechsels. Was wäre aus ihm geworden, wenn er Bregenz nicht verlassen hätte? Wie vor allem würde sein Blick auf seine Heimatstadt ausfallen, wenn er nicht fortgegangen wäre? Vielleicht wären Stefan Sagmeister der Bahnhof, das GWL oder der Weidachknoten oder sonst Vergleichbares einfach egal, weil in seinen Augen Hässlichkeit immer dann entsteht, wenn irgendjemandem irgendetwas egal war oder ist.

Über den Künstler

1962 geboren in Wien

1979–81: Mitarbeit an der Zeitschrift *Alphorn*

1981–90: Besuch der Wiener Kunstschule; ab 1982 der Hochschule für angewandte Kunst in Wien

1991: Tätigkeit für die Werbeagentur Leo Burnett in Hongkong

1993: Tätigkeit für Tibor Kalmans Agentur M & Co. in New York; Gründung der eigenen Agentur Sagmeister Inc. in New York

ab 1995: Diverse Covergestaltungen, Poster, Illustrationen für Alben

ab 2001: Diverse Ausstellungen in Wien u. a., diverse Buchveröffentlichungen

2004: Grammy – Kategorie »Best Boxed or Special Limited Edition Package« für *Once in a Lifetime* von den Talking Heads

1979/80: Grammy – Kategorie »Best Record Packaging« für *Everything That Happens Will Happen Today* von David Byrne und Brian Eno

2012–19: Agentur Sagmeister & Walsh gemeinsam mit der Designerin Jessica Walsh

Stefan Sagmeister lebt und arbeitet in New York.

Andreas Rudigier (Hg.)

im Gespräch mit Peter Melichar anlässlich der Ausstellung *Sagmeister & Walsh: Beauty*

Bd. 15 der Reihe »Künstlerin/Künstler im Gespräch«

Erschienen 5 / 2022

1. Auflage

Softcover mit Klappen

96 Seiten • 16 x 25 cm

EUR 22,- | CHF 26,40

ISBN 978-3-99018-641-1



vorarlberg museum: Künstlerin/Künstler im Gespräch

Das *vorarlberg museum* in Bregenz ist ein Mehrspartenhaus, das neben Vergangenen auch Gegenwärtiges sammeln, erforschen und vermitteln will. Die Reihe »Künstlerin/Künstler im Gespräch« möchte die Auseinandersetzung von zeitgenössischen Kunstschaffenden mit den Themen, der Architektur und der Geschichte des *vorarlberg museums* widerspiegeln und gleichzeitig Einblicke in die Gedanken- und Schaffenswelt der Künstlerinnen und Künstler geben. In der bibliophil von Kurt Dornig gestalteten Reihe kommen einschlägige Protagonisten der Vorarlberger Kunstszene zu Wort.

In dieser Reihe sind erschienen:



Bd. 1: Marbod Fritsch
60 Seiten
ISBN 978-3-99018-304-5



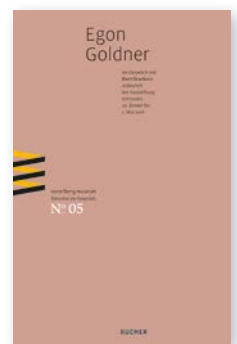
Bd. 2: Tone Fink
56 Seiten
ISBN 978-3-99018-305-2



Bd. 3: M. Scherling-Elia
84 Seiten
ISBN 978-3-99018-306-9



Bd. 4: Stoph Sauter
72 Seiten
ISBN 978-3-99018-371-7



Bd. 5: Egon Goldner
80 Seiten
ISBN 978-3-99018-372-4



Bd. 6: Ines Agostinelli
72 Seiten
ISBN 978-3-99018-410-3



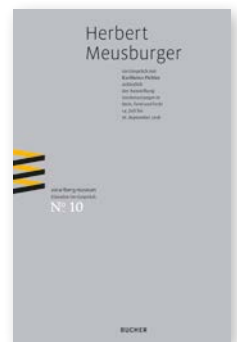
Bd. 7: Uta B. Waeger
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-411-0



Bd. 8: Herbert Albrecht
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-420-2



Bd. 9: Hannes Ludescher
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-440-0



Bd. 10: H. Meusburger
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-490-5



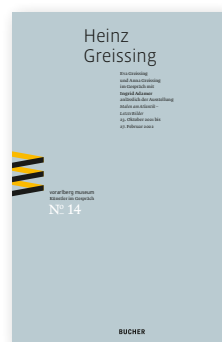
Bd. 11: Grid Marrisonie
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-543-8



Bd. 12: Christoph Lissy
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-544-5



Bd. 13: Nino Malfatti
72 Seiten
ISBN 978-3-99018-607-7



Bd. 14: Heinz Greissing
64 Seiten
ISBN 978-3-99018-621-3

Jeder Band:
Softcover mit Klappen
16 x 25 cm
EUR 22,- | CHF 26,40

Hg.: Andreas Rudigier
Redaktion: Eva Fichtner
Gestaltung: Kurt Dornig

»Ich habe gute Hoffnung, sie zu bekehren, aber ich werde von ihnen ermordet werden.«



Mitten im Dreißigjährigen Krieg spielte sich der Krieg in Graubünden nochmal im Kleinen ab. Nachdem die Habsburger den Schweizerischen Prättigau auf grausame Weise zurückerobert hatten, sollte der Kapuziner Fidelis von Sigmaringen, Guardian im Kloster Feldkirch, die reformierten Bauern wieder zum katholischen Glauben führen. Als er auf eine Mauer des Schweigens stieß, verschärfte er die Maßnahmen. Sein Martyrium ist die Konsequenz auch dieses Kurses. 1746 wird Fidelis heiliggesprochen und bis heute verehrt. Das Buch führt sehr griffig in das Leben dieses Mannes, der vor 400 Jahren umkam, und versucht dabei der Komplexität des Geschehens gerecht zu werden.

Über den Autor

Markus Hofer, geboren 1957, Studium der Philosophie, Theologie, Germanistik und der Kunstgeschichte in Innsbruck, arbeitete 35 Jahre in der Diözese Feldkirch. Er ist Buchautor und Erwachsenenbildner.

Markus Hofer
Fidelis von Sigmaringen
Gottesmann, Eiferer, Märtyrer

Erschienen 5 / 2022
1. Auflage
Softcover
116 Seiten • 12 x 18,5 cm

EUR 10,- | CHF 12,50
ISBN 978-3-99018-634-3





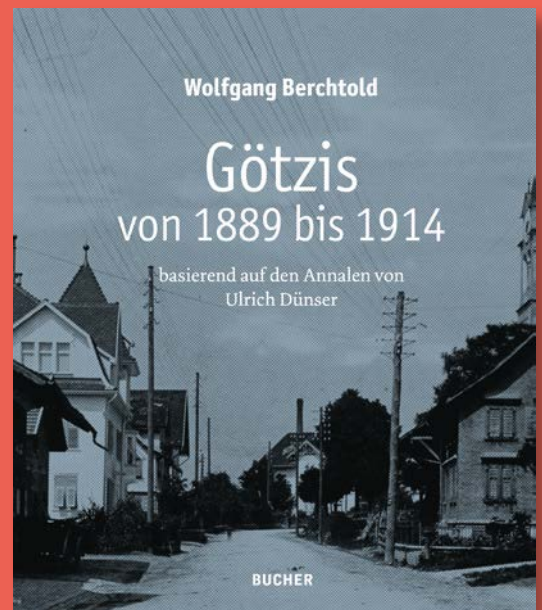
Eine widersprüchliche Zeit des Aufbruchs und des Niedergangs

Dieses Buch zeichnet ein umfassendes Panoramabild vom Leben in der Marktgemeinde Götzis während der Zeit von 1889 bis 1914 – eine widersprüchliche Zeit des Aufbruchs und des Niedergangs.

Dieser Ergänzungsband zum *Götzner Heimatbuch* ermöglicht außergewöhnlich detaillierte Einblicke in das gesellschaftliche und private Leben jener Zeit. Ganz wesentlich zu diesem facettenreichen Gesamtbild haben die Annalen des Ulrich Dünser beigetragen. Viele Eintragungen Dünser werden in dieser Publikation das erste Mal öffentlich gemacht. Diese 25 Jahre bis zum Beginn des Ersten Weltkriegs hatten es in sich. Jahrhundertlang dominierten die Landwirtschaft und das auf die Wasserkraft des Dorfbaches angewiesene Handwerk. Dann kam es zu großen Veränderungen, die eine neue Epoche einleiteten. Die vorliegende Historie überzeugt durch eine Fülle an Fakten und Details. Darüber hinaus lässt der Autor durch eine Vielzahl an Lebensgeschichten, Anekdoten und Ereignisschilderungen ein lebendiges und authentisches Bild dieser Zeit entstehen.

Über den Autor

Wolfgang Berchtold, Jahrgang 1955, studierte Germanistik und Sport an der Universität Innsbruck und war von 1983 bis 2017 AHS-Professor für Deutsch und Sport. Seit seinem Studium gehört das Schreiben, das Verfassen von Texten, zu seinen Leidenschaften. Seit 15 Jahren widmet er sich intensiv der Ortsgeschichte, der Vorarlberger Mundart und Vorarlberger Sprachphänomenen. Diesbezüglich verwirklichte er bereits einige Buchprojekte.



Auf der einen Seite waren diese Jahre für die Bauern und die auf Selbstversorgung angewiesene Bevölkerung ertragreiche Jahre. Andererseits brachten die Elektrifizierung sowie die Realisierung von Hauswasseranschlüssen einen Modernisierungsschub.

Wolfgang Berchtold

Götzis von 1889 bis 1914

basierend auf den Annalen von Ulrich Dünser

Erschienen 5 / 2022

1. Auflage

Hardcover mit Schutzumschlag

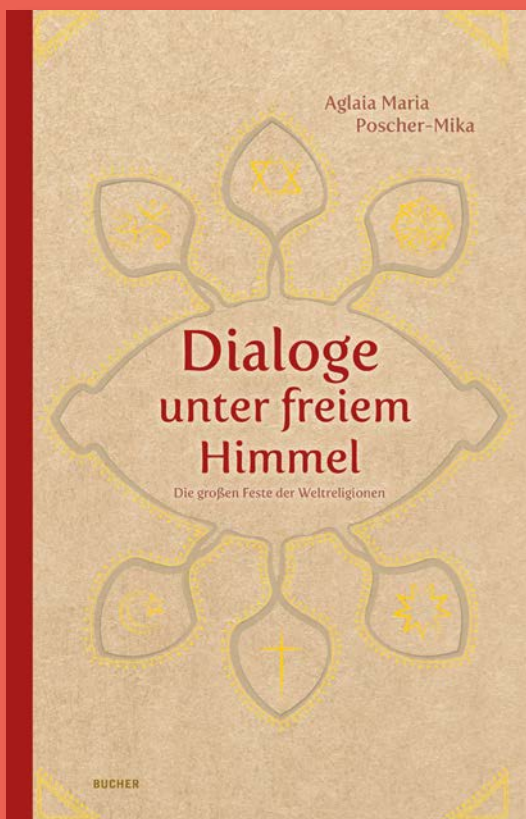
520 Seiten • 19 x 22 cm

EUR 31,90 | CHF 39,-

ISBN 978-3-99018-633-6



Die großen Feste der Weltreligionen



Mira steht für das Reine, Ursprüngliche, für unsere Verbundenheit mit der Natur. Hoch oben in den Bergen ist sie aufgewachsen. Doch bereits im Alter von viereinhalb Jahren verliert sie ihre beiden Eltern. Was passiert, wenn sich eine junge Frau mit solch einer Lebensgeschichte auf den Weg macht und einem exzentrischen Inder im Karneval, der Urenkelin eines Holocaust-Opfers oder einer jungen Bahá'í in einem paradiesischen Garten begegnet? Die Dialoge sind tiefgründig und gleichzeitig voller Leichtigkeit. Doch durch Miras frühe Prägung sind auch die Fragen um das Jenseits, den Lebenssinn und die Sehnsucht, die über alles sinnlich Erfahrbare hinausgeht, stets gegenwärtig. Während die Erzählung weitestmöglich auf Fachbegriffe verzichtet, um keine Religion fremd klingen zu lassen, beinhaltet dieses Werk zahlreiche vergleichende Hintergrundinformationen zur Zeitrechnung, den Kalenderformen und allen wichtigen Fremdwörtern der jeweiligen Religion. Ein Buch, das wichtige Informationen aus erfrischend neuer Sicht präsentiert und gleichzeitig den Lesenden auf Herzesebene begegnen wird.

Über die Autorin

Aglaia Maria Poscher-Mika wurde 1983 in Feldkirch geboren. Sologesangsunterricht seit dem sechsten Lebensjahr. Nach der Matura Universitätsstudium mit Abschlüssen in Komparatistik, Philosophie, Religionswissenschaften und Musiktherapie. 2009 zahlreiche Aufführungen im Chor und als Solistin, 2012 Gastdozentin für Gesang und Musiktherapie an der al-Quds-Universität Jerusalem und dem Music College Bethlehem. Außer ihrer Tätigkeit als Musiktherapeutin in unterschiedlichen klinischen Bereichen war sie von 2014 bis 2019 Beauftragte für interreligiösen und interkulturellen Dialog der Diözese Feldkirch. Sie lebt als freiberufliche Sängerin und Autorin mit ihrer Familie in Vorarlberg.

Aglaia Maria Poscher-Mika
Dialoge unter freiem Himmel
 Die großen Feste der Weltreligionen

Erscheint 9 / 2022
 1. Auflage
 Hardcover mit Schutzumschlag
 152 Seiten • 20,9 x 32,6 cm

EUR 28,60 | CHF 34,80
 ISBN 978-3-99018-644-2



In unseren Gesprächen geht es darum, Verständigung zu erzielen.



Wir alle führen täglich viele Gespräche. Manchmal werden wir missverstanden, falsch verstanden oder gar nicht verstanden. Wie aber gelingt Verständigung? Das Buch will neben Basiswissen der Kommunikation vor allem die Brücke zu echtem Verstehen bauen und Inspiration sein für das großartige Gefühl, wenn wir wirklich verstanden werden. Zuhören, Empathie, sich selbst verstehen, Missverständnisse klären – das sind wichtige Bausteine für gelingende Gespräche. Die Autorin beschreibt verschiedene Möglichkeiten, die Entdeckungsreise ins Innere auszuprobieren. Psychologie, Philosophie und Literatur lassen uns teilhaben an der Suche nach Verstehen.

Ursula Wilhelm

Die Brücke vom Verstehen zum Verstandenwerden

Wie echtes Verstehen gelingen kann

Erscheint 8 / 2022

1. Auflage

Hardcover mit Schutzumschlag

136 Seiten • 11,5 x 18,5 cm

EUR 16,50 | CHF 19,90

ISBN 978-3-99018-637-4



Über vier bewegte Jahre bei der weltberühmten Institution berichtet Georg Spiegelhofer mit zahlreichen ...



... Episoden und Illustrationen – ein Zeitdokument in deren 525-jährigen Geschichte.

»Im Laufe von Jahren und Jahrzehnten ändert sich so vieles im Leben und um uns herum, und man merkt es immer dann am stärksten, wenn man zurückdenkt. Unsere Sängerknabenzeit liegt tatsächlich schon lange zurück und trotzdem erscheinen manche Erinnerungen so, wie wenn es erst vor Kurzem gewesen wäre. Heute kann ich wirklich sagen, dass diese Jahre sicherlich zu den interessantesten, in mancher Hinsicht vielleicht auch zu den schönsten meines musikalischen Berufslebens zählen.« (Gerhard Lang, Kapellmeister i. R., Wiener Sängerknaben)

Georg Spiegelhofer

Ein kleines Lied

Als ich noch ein Wiener Sängerknabe war

Erscheint 7 / 2022

1. Auflage

Hardcover mit Schutzumschlag

424 Seiten • 13 x 21 cm

EUR 26,- | CHF 31,50

ISBN 978-3-99018-630-5



Gesamtverzeichnis



Kunst, Fotografie, Architektur

bechter kastowsky galerie (Hg.):

Liliane Tomasko – *Texere*

96 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-015-0

Martin Schnur – *Imagina*

96 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-418-9

Bochdansky, Christoph: *Lieder vom Horizont*

64 Seiten | € 7,- | CHF 9,- | ISBN 978-3-99018-627-5

Bosna Quilt Werkstatt Bregenz–Goražde (Hg.):

Die Bosna Quilt Werkstatt in 4 Bildheften

192 Seiten | € 32,- | CHF 42,50 | ISBN 978-3-99018-239-0

Bucher, Günter: *Mizaro*

172 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-198-0

Mytos

144 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-381-6

Schlaf

96 Seiten | € 14,80 | CHF 19,90 | ISBN 978-3-99018-000-6

Dalpra, Mario: *Be Inspired*

6 Kataloge | € 36,- | CHF 43,- | ISBN 978-3-99018-541-4

Grabher, Karl-Heinz: *Kembe 1973 – 1975*

160 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-504-9

Hergert, Roland:

Mit Freud und Leid durch Jahr und Zeit

Für Sopran / Tenor und Klavier

32 Seiten | € 8,90 | CHF 11,50 | ISBN 978-3-99018-535-2

Für Mezzosopran / Bariton und Klavier

32 Seiten | € 8,90 | CHF 11,50 | ISBN 978-3-99018-593-3

Für Alt / Bass und Klavier

32 Seiten | € 8,90 | CHF 11,50 | ISBN 978-3-99018-596-4

Kellner, Heinz: *Jetzt*

112 Seiten | € 25,- | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-161-4

Now (engl. Ausg., 2013) ISBN 978-3-99018-189-8

Ici et maintenant (frz. Ausg., 2015)

ISBN 978-3-99018-314-4

Du und die Farbe

144 Seiten | € 25,- | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-278-9

Toi et la couleur (frz. Ausg., 2015)

ISBN 978-3-99018-313-7

Verweile

96 Seiten | € 25,- | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-366-3

Male abstrakt

144 Seiten | € 25,- | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-425-7

Mosaik. Erzählungen

128 Seiten | € 25,- | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-483-1

Isolation

76 Seiten | € 25,- | CHF 29,70 | ISBN 978-3-99018-626-8

Kräutler, Hadwig: *Stimmungen – Reflexionen*

128 Seiten | € 20,- | CHF 25,- | ISBN 978-3-99018-511-7

Metzler, Thomas: *Beseelte Stille*

Über das Leben im Kloster Mariastern-Gwiggen

128 Seiten | € 19,90 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-315-1

Mickiewicz, Iwona:

unnötiges element linien- und punktähnlich

82 Seiten | € 20,- | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-409-7

Niedermaier, Peter; Viot Claudia;

vorarlberg museum; Galerie allerArt i. A.

des Landes Vorarlberg (Hg.):

Kunstankäufe des Landes Vorarlberg 2016–2018

40 Karten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-503-2

Reiner, Fabian Tobias: *Architectural Comfort*

168 Seiten | € 28,- | CHF 34,- | ISBN 978-3-99018-599-5

Rudigier, Andreas (Hg.):

Künstlerin/Künstler im Gespräch

Band 1: Marbod Fritsch

60 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-304-5

Band 2: Tone Fink

56 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-305-2

Band 3: Mariella Scherling-Elia

84 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-306-9

Band 4: Stoph Sauter

72 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-371-7

Band 5: Egon Goldner

80 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-372-4

Band 6: Ines Agostinelli

72 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-410-3

Band 7: Uta B. Waeger

64 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-411-0

Band 8: Herbert Albrecht

64 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-420-2

Band 9: Hannes Ludescher

64 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-440-0

Band 10: Herbert Meusburger

64 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-490-5

Band 11: Grid Marrisonie

64 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-543-8

Band 12: Christoph Lissy

64 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-544-5

Band 13: Nino Malfatti

72 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-607-7

Band 14: Heinz Greissing

64 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-621-3

Band 15: Stefan Sagmeister

96 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-641-1

Schierscher Hanni: *innen und aussen*

224 Seiten | € 31,50 | CHF 36,- | ISBN 978-3-99018-561-2

Schubert, Armin: *Land Art*

160 Seiten | € 30,- | CHF 36,- | ISBN 978-3-99018-472-1

Schönborn, Philipp: *Montafon*

84 Seiten | € 9,- | CHF 10,80 | ISBN 978-3-902679-92-5

Sammlung

72 Seiten | € 20,- | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-396-0

Süess, Robert: *Impressionen*

160 Seiten | € 44,- | CHF 52,- | ISBN 978-3-99018-610-7

Tschaikner, Bianca: *SAVARI*

164 Seiten | € 21,40 | CHF 25,80 | ISBN 978-3-99018-363-2

vorarlberg museum; Rudigier, Andreas; Grabher,

Gerhard (Hg.): *buchstäblich vorarlberg*

346 Seiten | € 29,90 | CHF 39,90 | ISBN 978-3-99018-215-4

vorarlberg museum (Hg.):

Georg Ligges 1886–1944

148 Seiten | € 33,- | CHF 39,60 | ISBN 978-3-99018-338-0

Greatest Hits by Christine Lederer

72 Seiten | € 12,90 | CHF 15,50 | ISBN 978-3-99018-184-3

Bespielung 2. OG

440 Seiten | € 8,- | CHF 10,- | ISBN 978-3-99018-456-1

Waltner, Alexander: *Waltner 2018*

112 Seiten | € 30,- | CHF 36,- | ISBN 978-3-99018-488-2

Weer, Walter:

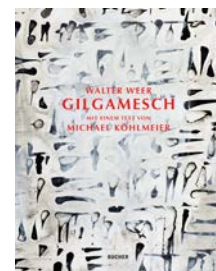
Gilgamesch

104 Seiten

€ 35,-

CHF 42,-

ISBN 978-3-99018-600-8



Winkler, Gerhard: *Kreuzweg*

48 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-353-3

Augenblicke in Dornbirn

128 Seiten | € 25,- | CHF 30,- | ISBN 978-3-99018-383-0

Engel

64 Seiten | € 20,- | CHF 25,- | ISBN 978-3-99018-486-8

Sonnengesang

72 Seiten | € 25,- | CHF 32,- | ISBN 978-3-99018-598-6

Winkler, G.; Brem, M.H.; Matt, W.:

die ausgestreckte hand

96 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-486-8

Witzel, Erhard (Hg.): *Thomas Hoor*

72 Seiten | € 22,- | CHF 26,40 | ISBN 978-3-99018-430-1

Literatur

Alfare, Stephan & Zeindl Wolfgang:

... spinnen im zimmer ...

240 Seiten | € 23,- | CHF 28,- | ISBN 978-3-99018-558-2

Androsch, Günther: *Das Museum der Brentanos*

104 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-540-7

Avanti, Giorgio: *Bourgeoisierien*

124 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-395-3

Jenesland

120 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-465-3

Damenwahl

112 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-531-5

Beck, Anton: Fern von Flut und Flora

128 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-419-6

Rassismus, Gender & Lillemor

216 Seiten | € 19,80 | CHF 23,80 | ISBN 978-3-99018-466-0

Behrendt-Willach, Liselotte: Melodie in der Zeit

656 Seiten | € 24,50 | CHF 29,70 | ISBN 978-3-99018-478-3

Bell, Herbert: Die Lehre vom glücklichen Leben

288 Seiten | € 14,50 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-075-4

Geh und leb die Freude

104 Seiten | € 14,50 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-341-0

Mir ist ein neuer Tag geschenkt

168 Seiten | € 14,50 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-377-9

Du bist mein Lächeln Tag für Tag

152 Seiten | € 14,50 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-538-4

Verzeih dir selbst und allen

136 Seiten | € 14,50 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-623-7

Buser, Peter: Bis dass der Tod mich scheidet

80 Seiten | € 13,90 | CHF 17,50 | ISBN 978-3-99018-528-5

Campestrini, Serafina: Der Blutbaum singt

72 Seiten | € 11,50 | CHF 14,80 | ISBN 978-3-99018-530-8

Deißberger, Barbara: Eine Geschichte in Weiß

336 Seiten | € 29,- | CHF 34,50 | ISBN 978-3-99018-625-1

Dittmar, Jens: Basils Welt. Eine Zumutung

168 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-017-4

Als wär's ein Stück Papier

168 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-046-4

Sterben kann jeder

176 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-125-6

So kalt und schön. Ein Sonderweg

264 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-246-8

Falknis

168 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-417-2

Baby Palazoles

192 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-507-0

Von Hand

144 Seiten | € 22,- | CHF 25,- | ISBN 978-3-99018-551-3

Dünser, Adelheid: Mein Herz bleibt in Kanada

384 Seiten | € 21,90 | CHF 26,90 | ISBN 978-3-99018-539-1

Fend-Micheluzzi, Sabine: Kleines Leben

240 Seiten | € 19,90 | CHF 24,50 | ISBN 978-3-99018-563-6

Frei, Jeannette:**Farbgedichte**

72 Seiten

€ 20,-

CHF 25,-

ISBN 978-3-99018-615-2

**Franceschini, Carmen: Herz Erzählungen**

96 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-162-1

Farben der Seele

120 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-458-5

Gränicher, Stephanie: Foodparadies

312 Seiten | € 19,80 | CHF 23,80 | ISBN 978-3-99018-424-0

Gut-Andres, Ursula-Maria: Diamantenfänger

224 Seiten | € 12,50 | CHF 15,30 | ISBN 978-3-99018-524-7

Hirn, Gerold: Hirnsprünge

528 Seiten | € 24,- | CHF 29,- | ISBN 978-3-99018-268-0

Holst-Bauszern, Britta von: ... was sonst?

112 Seiten | € 18,70 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-597-1

Holz, Elena: Made in Kibera

240 Seiten | € 18,- | CHF 21,90 | ISBN 978-3-99018-557-5

Ibele, Tobias: Topografie des Fliegens

192 Seiten | € 19,80 | CHF 23,80 | ISBN 978-3-99018-550-6

Isoyama, Franziska: KOHI

244 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-510-0

Iten, Andreas: Prestobello

200 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-495-0

Terrasophie

64 Seiten | € 10,50 | CHF 12,90 | ISBN 978-3-99018-549-0

Der Förster

248 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-547-6

Barfuß

120 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-574-2

Weder Himmel noch Hölle

112 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-602-2

Jeep, Claudia: Teufliche Verwandlung

256 Seiten | € 21,80 | CHF 26,- | ISBN 978-3-99018-567-4

Jehle, Alexander: und immer wieder leben

96 Seiten | € 14,50 | CHF 17,50 | ISBN 978-3-99018-249-9

TrotzDem

128 Seiten | € 14,80 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-299-4

wie tausend morgen

104 Seiten | € 14,80 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-347-2

schnee fällt aufs fenster

104 Seiten | € 14,80 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-461-5

Jessup, Richard: Cincinnati Kid

128 Seiten | € 12,99 | CHF 15,60 | ISBN 978-3-99018-196-6

auch als E-Book: ISBN 978-3-99018-325-0

Jung, Markus Manfred: Nebelgischt

208 Seiten | € 19,80 | CHF 23,90 | ISBN 978-3-99018-608-4

Karu, Reinhard E.: Quantensprünge

272 Seiten | € 19,80 | CHF 23,80 | ISBN 978-3-99018-468-4

Kessel, Stephan von: Entblösst Euch!

104 Seiten | € 6,55 | CHF 7,90 | ISBN 978-3-99018-316-8

auch als E-Book: ISBN 978-3-99018-324-3

Enthemmt Euch!

116 Seiten | € 6,55 | CHF 7,90 | ISBN 978-3-99018-362-5

Der Kessel kocht!

132 Seiten | € 6,55 | CHF 7,90 | ISBN 978-3-99018-368-7

Kilga, Marlene: Dr. Faust in der Marktgasse

240 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-272-7

Ihr letzter Fund

296 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-260-4

»Klassiker im Kleinformat«**E. T. A. Hoffmann: Der Sandmann**

120 Seiten | € 8,50 | CHF 10,90 | ISBN 978-3-99018-151-5

Franz Kafka:**Ein Hungerkünstler und andere Erzählungen**

96 Seiten | € 8,50 | CHF 10,90 | ISBN 978-3-99018-152-2

Heinrich von Kleist:**Die Verlobung in St. Domingo**

100 Seiten | € 8,50 | CHF 10,90 | ISBN 978-3-99018-153-9

Krause, Dirk: Namenlos ankommen

64 Seiten | € 14,50 | CHF 17,50 | ISBN 978-3-99018-473-8

Kunz, Martin: Die stille Erotik der Melancholie

96 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-476-9

Wider die Selbstvergessenheit

104 Seiten | € 12,50 | CHF 15,50 | ISBN 978-3-99018-532-2

Lang, Doris: Zwiesprache mit der Liebe

256 Seiten | € 21,90 | CHF 26,90 | ISBN 978-3-99018-584-1

Loböck, Sandra: Mutterherz

408 Seiten | € 17,50 | CHF 21,50 | ISBN 978-3-99018-505-6

Liechi, Martin: Keiner weiß warum

160 Seiten | € 19,80 | CHF 23,80 | ISBN 978-3-99018-482-0

Leicht Daneben

160 Seiten | € 19,80 | CHF 23,80 | ISBN 978-3-99018-553-7

Luchsinger, Selina: Ein Jahr

296 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-423-3

Lumpert, Markus: Frida

128 Seiten | € 15,50 | CHF 18,50 | ISBN 978-3-99018-385-4

Marty, Markus: Es war einmal ein Zebra

56 Seiten | € 12,90 | CHF 15,50 | ISBN 978-3-99018-480-6

Mika, Anna: Tausend Jahre – ein Tag

64 Seiten | € 11,50 | CHF 14,80 | ISBN 978-3-99018-518-6

Moll, Rita: Arme Irre

136 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-572-8

Ostfeld, Jona: Nenn mich nicht Grossmutter

148 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-508-7

Pawlik, Ana:**In den Klauen der Macht**

504 Seiten

€ 28,-

CHF 34,60

ISBN 978-3-99018-571-1

**Poeschel, Thomas:****Reflexionen eines einäugigen Kameramannes**

120 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-479-0

Die Madonna mit dem Fisch

80 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-489-9

Poscher-Mika, Aglaia Maria:**Dialoge unter freiem Himmel**

152 Seiten | € 28,60 | CHF 34,80 | ISBN 978-3-99018-644-2

Renner, Felix:**Das unerträgliche Schwinden der Reflexion**

160 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-533-9

Rollinger, Karin: wetterfühlig

144 Seiten | € 16,50 | CHF 21,- | ISBN 978-3-99018-522-3

Roubik-Jeisy, Adelheid Seraphina:**Rufe den Löwen**

272 Seiten | € 24,50 | CHF 29,50 | ISBN 978-3-99018-494-3

Ruiz Marcellán, Trinidad: Übersetzung der Stille

64 Seiten | € 12,50 | CHF 15,- | ISBN 978-3-99018-611-4

Schlatter, Dietmar: Die Töchter

256 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-399-1

Die Kinder

424 Seiten | € 21,90 | CHF 26,90 | ISBN 978-3-99018-509-4

Schneider, Robert: Der Papst und das Mädchen

112 Seiten | € 16,50 | CHF 19,90 | ISBN 978-3-99018-534-6

Schneider, Syma: Herzmalerie

400 Seiten | € 10,90 | CHF 13,50 | ISBN 978-3-99018-506-3

Herzmalerie (Hardcover)

480 Seiten | € 23,- | CHF 28,50 | ISBN 978-3-99018-559-9

Schwartz, Siegfried: Implosion

589 Seiten | € 31,90 | CHF 39,- | ISBN 978-3-99018-618-3

Secco, Wolfram: Bergdorf

136 Seiten | € 16,50 | CHF 21,- | ISBN 978-3-99018-526-1

Weite

56 Seiten | € 12,50 | CHF 15,50 | ISBN 978-3-99018-527-8

Sinz, Christiane: licht anheben

96 Seiten | € 18,- | CHF 21,50 | ISBN 978-3-99018-592-6

Spahni, Beatrice: Ankunft

200 Seiten | € 19,80 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-629-9

Stahl, Sascha: Der Reißverschlusskönig

348 Seiten | € 12,- | CHF 15,- | ISBN 978-3-99018-067-9

auch als E-Book: ISBN 978-3-99018-443-1

Strech, Heiko: Kartini, Nico und Rossini

112 Seiten | € 14,50 | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-565-0

Travaglini, Valerie:**keine Rücksicht auf Naturgesetze**

96 Seiten | € 14,80 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-432-5

Trügler, Christine: Die Seelenhure

256 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-601-5

- Tschallener, Kriemhilde: Bevor es hell wird**
120 Seiten | € 16,50 | CHF 21,- | ISBN 978-3-99018-104-1
Ausgelöst
120 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-340-3
Angstleuchten
112 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-604-6
- Wassner, Andreas:**
Der kleine Prinz wird erwachsen
104 Seiten | € 14,- | CHF 16,80 | ISBN 978-3-99018-431-8
- Werfel, Ruth: Ausgeträumt**
104 Seiten | € 13,90 | CHF 17,50 | ISBN 978-3-99018-529-2
- Wetzel, Elke Petra: Weg-Gedanken**
40 Seiten | € 11,50 | CHF 14,80 | ISBN 978-3-99018-577-3
- Wieser, Alexander: Zweite Chance verpasst**
136 Seiten | € 13,90 | CHF 15,90 | ISBN 978-3-99018-542-1
- Wolf, Günther J.: Malefiz**
440 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-210-9
Weiber G'schichten
184 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-328-1
Unter uns gesagt
280 Seiten | € 14,50 | CHF 17,50 | ISBN 978-3-99018-426-4
- Wyss, Marianne: Welt der verzerrten Gedanken**
424 Seiten | € 28,- | CHF 34,60 | ISBN 978-3-99018-622-0
- Zarnegin, Kathy: Exerzitien des Wartens**
80 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-519-3
Lost in Hell
88 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-569-8
- Zech, Maximilian: Aus einer Zeit**
256 Seiten | € 21,80 | CHF 26,50 | ISBN 978-3-99018-580-3

Sachbuch, Vorarlbergensia

- Aschauer, Maria; Grabher, Markus:**
Rote Liste Vorarlberg: Amphibien & Reptilien
188 Seiten | € 15,- | CHF 19,- | ISBN 978-3-99018-591-9
- Beer, August: Vier Flügel**
128 Seiten | € 19,50 | CHF 23,50 | ISBN 978-3-99018-433-2
Sausewind
128 Seiten | € 19,50 | CHF 23,50 | ISBN 978-3-99018-434-9
- Berchtold, Wolfgang: Götzis von 1889 bis 1914**
520 Seiten | € 29,- | CHF 34,50 | ISBN 978-3-99018-633-6
- Bucher, Rupert: Töchterlich die Zeit,**
Buch 1 – Zahllose Gestalten des Ich
304 Seiten | € 24,50 | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-071-6
Töchterlich die Zeit,
Buch 2 – Fliegen | Gang auf Erden
304 Seiten | € 24,50 | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-073-0
Töchterlich die Zeit,
Buch 3 – FlügelFederBilderBuch
256 Seiten | € 24,50 | CHF 32,90 | ISBN 978-3-99018-276-5
Schluss mit der Sexualität
48 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-308-3
Schluss mit der Erziehung unserer Kinder
40 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-339-7
Schluss mit der Tyrannei des Rationalen
48 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-364-9
Schluss mit dem versteckten Matriarchat
56 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-365-6
Schluss mit der Suche nach dem wahren Selbst
56 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-403-5
Die autoritäre Frau
56 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-404-2
Die Sprache der Handlung
72 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-441-7
Das Ich-Gesicht
88 Seiten | € 9,80 | CHF 11,80 | ISBN 978-3-99018-442-4
Psychotherapoesie
8 Softcover in einem Schuber
€ 38,- | CHF 48,- | ISBN 978-3-99018-523-0

- Buchinger, Kurt: Der Ausweg der Männer**
64 Seiten | € 11,50 | CHF 13,80 | ISBN 978-3-99018-416-5
- Christa, Klaus:**
Denn das Leben ist eine zu köstliche Sache
124 Seiten | € 22,- | CHF 28,- | ISBN 978-3-99018-092-1
- Daum-Kuzmanovic, Verena: Verantwortungslos**
172 Seiten | € 14,80 | CHF 16,40 | ISBN 978-3-99018-342-7
russische Ausgabe: ISBN 978-3-99018-350-2
- Daum, Verena Susanne: Verbotene Frucht**
232 Seiten | € 18,- | CHF 22,- | ISBN 978-3-99018-496-7
- Engstler, Hildegund Theadora:**
Weiblichkeit in Mann und Frau
128 Seiten | € 18,70 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-576-6
- Feurstein-Prasser, M.; Heimann-Jelinek, F.;**
Jüdisches Museum Hohenems (Hg.):
Die weibliche Seite Gottes
220 Seiten | € 29,90 | CHF 35,90 | ISBN 978-3-99018-406-6
- Gögl, H.-J.; Kittinger, J. (Hg.):**
Tage der Utopie (2011)
208 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-059-4
Tage der Utopie (2013)
184 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-193-5
Tage der Utopie (2015)
240 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-335-9
Tage der Utopie (2017)
160 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-405-9
Tage der Utopie (2019)
160 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-499-8
Tage der Utopie (2021)
112 Seiten | € 15,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-536-0
- Grabherr, Georg; et al:**
Das Pflanzenleben Vorarlbergs
256 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-369-4
- Hämmerle, Gernot: Falsche Erben**
168 Seiten | € 19,90 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-093-8
- Hofer, Markus: Fidelis von Sigmaringen**
116 Seiten | € 10,- | CHF 12,50 | ISBN 978-3-99018-521-6
- Hörburger, Peter:**
Teilnehmen. Teilhaben. Teilsein
200 Seiten | € 23,- | CHF 28,50 | ISBN 978-3-99018-521-6
- Hufschmidt, Michael: Grundlagen für Heilberufe**
92 Seiten | € 18,- | CHF 21,90 | ISBN 978-3-99018-555-1
- Jäger, Matthias: Der letzte Schritt der Vernunft**
552 Seiten | € 22,80 | CHF 27,40 | ISBN 978-3-99018-402-8
- Kabelka, F. & Poiger, H.:**
Das Böse war meine Kundschaft
160 Seiten | € 16,80 | CHF 20,50 | ISBN 978-3-99018-492-9
- Kempster, G.; Mayer, Horst O.; Weidmann, K.-H. (Hg.):**
design2product Band 4
180 Seiten | € 19,90 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-310-6
design2product Band 5
244 Seiten | € 19,90 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-370-0
design2product Band 6
136 Seiten | € 19,90 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-401-1
design2product Band 7
152 Seiten | € 19,90 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-439-4
- Kulturkreis Hohenems (Hg.): Hohenems-Lexikon**
384 Seiten | € 34,- | CHF 37,- | ISBN 978-3-99018-548-3
- Lampert, Christl: Leben in Meschach**
120 Seiten | € 18,- | CHF 21,60 | ISBN 978-3-99018-462-2
- Levin, Boaz; Loewy, Hanno; Reichwald, Anika (Hg.):**
Sag Schibboleth!
244 Seiten | € 29,80 | CHF 35,80 | ISBN 978-3-99018-459-2
Say Schibboleth! (englische Ausgabe)
ISBN 978-3-99018-470-7
- Loacker, Thomas; Peer, Johann:**
Kulturlandschaft Hohenems
216 Seiten | € 24,50 | CHF 29,- | ISBN 978-3-99018-552-0
- Loacker, Norbert (Hg.): klartext(e)**
344 Seiten | € 28,- | CHF 32,- | ISBN 978-3-99018-562-9

- Loewy, Hanno (Hg.):**
Heimat Diaspora. Das Jüdische Museum Hohenems
380 Seiten | € 29,80 | CHF 39,90 | ISBN 978-3-902612-68-7
englische Ausgabe: ISBN 978-3-902612-69-4
jukebox. jwkbx! (mit Vinyl-Single)
312 Seiten | € 29,90 | CHF 34,- | ISBN 978-3-99018-296-3
englische Ausgabe: ISBN 978-3-99018-297-0
- Loewy, Hanno; Milchram, Gerhard (Hg.):**
Hast du meine Alpen gesehen?
460 Seiten | € 29,80 | CHF 39,90 | ISBN 978-3-902679-41-3
- Loewy, Hanno; Reichwald, Annika; Jüdisches Museum Hohenems (Hg.): Übrig**
144 Seiten | € 14,80 | CHF 17,80 | ISBN 978-3-99018-311-3
- Metzler, Thomas:**
Die Hörbranner Fronleichnamsschützen
128 Seiten | € 22,50 | CHF 27,- | ISBN 978-3-99018-487-5
- Mohrenbrauerei Dornbirn (Hg.):**
Dem Biergenuss auf der Spur
252 Seiten | € 24,- | CHF 31,- | ISBN 978-3-902679-90-1
- Ospelt, Anna: Sammelglück**
160 Seiten | € 28,50 | CHF 35,- | ISBN 978-3-99018-303-8
- Peer, Johann: Kulturlandschaft Lauterach**
128 Seiten | € 29,- | CHF 39,90 | ISBN 978-3-99018-022-8
Kulturlandschaft amKumma
200 Seiten | € 29,- | CHF 39,90 | ISBN 978-3-99018-124-9
Denkmal Guide Vorarlberg, Band 1 (mit Friedrich Böhlinger)
304 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-265-9
Denkmal Guide Vorarlberg, Band 2 (mit Friedrich Böhlinger)
304 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-289-5
Denkmal Guide Vorarlberg, Band 3
264 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-279-6
Denkmal Guide Vorarlberg, Band 4
336 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-407-3
Denkmal Guide Vorarlberg, Band 5
264 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-428-8
Denkmal Guide Vorarlberg, Band 6
328 Seiten | € 18,50 | CHF 22,50 | ISBN 978-3-99018-429-5
Denkmal Guide Vorarlberg, Band 1–6 im Paket
€ 93,- | CHF 111,60 | ISBN 978-3-99018-483-7
- Reichwald, Anika (Hg.): am Rand.**
128 Seiten | € 12,80 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-605-3
- Rütschi, Gabrielle: Erben – Büche der Pandora**
144 Seiten | € 18,- | CHF 21,- | ISBN 978-3-99018-252-9
- Schnetzer-Sutterlüty, Gerda:**
Briefe an Angelika Kaufmann
168 Seiten | € 22,- | CHF 26,- | ISBN 978-3-99018-579-7
- Schöbi, Philipp; Sonderegger, Helmut (Hg.):**
Rheticus – Wegbereiter der Neuzeit
144 Seiten | € 9,- | CHF 10,80 | ISBN 978-3-99018-457-8
- Stadt Feldkirch (Hg.): Feldkirch Chronik**
108 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-444-8
Gerichtsgeschichte Feldkirch
104 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-451-6
Musikgeschichten aus Feldkirch
140 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-445-5
Das literarische Feldkirch
120 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-450-9
Kunst & Künstler in Feldkirch
72 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-448-6
Kulturgeschichte Feldkirch
104 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-447-9
Wirtschaftsgeschichte Feldkirch
92 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-446-2
Kirchengeschichte Feldkirch
80 Seiten | € 14,- | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-449-3
Geschichte der Stadt Feldkirch – Schuber mit 8 Bänden
€ 84,- | CHF 100,- | ISBN 978-3-99018-453-0

Sulzenbacher, Hannes; Loewy, Hanno; Jüdisches Museum Hohenems (Hg.): All about Tel Aviv-Jaffa
464 Seiten | € 34,80 | CHF 42,- | ISBN 978-3-99018-498-1

Sulzenbacher, Hannes (Hg.): Familie Brunner
240 Seiten | € 19,80 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-573-5
The Brunner Family (English edition – includes the German edition as well)
164 Seiten | € 29,80 | CHF 36,- | ISBN 978-3-99018-575-9
Vorarlberger Kinderdorf (Hg.): Kindheit(en) in Vorarlberg
300 Seiten | € 28,- | CHF 34,- | ISBN 978-3-99018-187-4

Ratgeber, Gesundheit, Kulinarik

Boehler, Georges: Feuer für Freunde
168 Seiten | € 9,- | CHF 11,- | ISBN 978-3-99018-281-9

Eiterer, Daniela: Frida's süße Seiten
96 Seiten | € 19,50 | CHF 23,50 | ISBN 978-3-99018-484-4

Eisen, Ewald: Das beste Wasser trinken
320 Seiten | € 28,- | CHF 34,- | ISBN 978-3-99018-581-0

Feldkircher, Albert A.: MANNsein heute
144 Seiten | € 27,50 | CHF 34,- | ISBN 978-3-99018-628-2

Flatz, Alena: Eine Prise Natur
152 Seiten | € 39,- | CHF 48,- | ISBN 978-3-99018-595-7

Fleisch, Klara: Was ist das eigentlich?
72 Seiten | € 10,- | CHF 12,50 | ISBN 978-3-99018-624-4

Gamper, Simon; Bechter, Marcel: Vegan Cuisine
144 Seiten | € 19,90 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-374-8

Hagen, Ulrike: Kochen aus Leidenschaft
192 Seiten | € 30,- | CHF 39,90 | ISBN 978-3-902679-86-4

Hajaam Melela Hajale: Eat Me
104 Seiten | € 19,80 | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-384-7

Kohn, Brigitte: Vanillewurm und halbe Socken
180 Seiten | € 21,- | CHF 25,50 | ISBN 978-3-99018-590-2

Lins, Lorena Maria; Groß, Elena: Löwenzahn & Endivie
216 Seiten | € 28,- | CHF 34,- | ISBN 978-3-99018-614-5

Majhenić, Elisabeth: Wirkungsvolle homöopathische Arzneien
168 Seiten | € 22,- | CHF 27,- | ISBN 978-3-99018-560-5

Märk, Elisabeth: Jonglieren in der Schule
52 Seiten | € 9,- | CHF 11,20 | ISBN 978-3-99018-632-9

Marktgemeinde Götzis: Götzner Junggmüas kocht uf
144 Seiten | € 15,- | CHF 18,50 | ISBN 978-3-99018-514-8

Mayer, Elisabeth: Zauberhafte Blütenküche
200 Seiten | € 29,90 | CHF 39,90 | ISBN 978-3-99018-120-1

Micheli, Kevin; Zimmermann, Kevin (Hg.): simplElegant
188 Seiten | € 14,- | CHF 16,80 | ISBN 978-3-99018-204-8

Painfree Systems; Dahlke, Ruediger (Hg.): Schmerzfrei durch richtige Ernährung
144 Seiten | € 5,- | CHF 24,- | ISBN 978-3-99018-241-3

Rath, Evelyn: Zero Waste
200 Seiten
€ 22,-
CHF 27,-
ISBN 978-3-99018-594-0



Sieber, Kläus: Gurlimuzz & Schnööte
176 Seiten | € 27,30 | CHF 32,80 | ISBN 978-3-99018-497-4

Gurlimuzz & Hennriette
104 Seiten
€ 24,90
CHF 29,90
ISBN 978-3-99018-606-0



Sonnweber, S.: YOGA mit den 8 universellen Prinzipien
330 Seiten | € 24,80 | CHF 29,80 | ISBN 978-3-99018-412-7

VitaJuwel (Hg.): Heavenly Water
184 Seiten | € 29,90 | CHF 36,- | ISBN 978-3-99018-485-1

Waibel, Katharina: wilde weiber wünsche
Set mit 56 Karten, Textbuch | 184 Seiten
€ 24,50 | CHF 31,90 | ISBN 978-3-99018-295-6

Wilhelm, Ursula: Die Brücke vom Verstehen zum Verstandenwerden
136 Seiten | € 16,50 | CHF 19,90 | ISBN 978-3-99018-637-4

Kinder und Jugend

Bach, Magdalena: Deine Schutzengel begleiten Dich ...
Set mit 37 Karten, Textbuch
144 Seiten | € 18,- | CHF 22,- | ISBN 978-3-99018-569-1

Bächtold Sidler, Séverine: Malea stinkt die Langeweile
32 Seiten | € 15,50 | CHF 18,60 | ISBN 978-3-99018-389-2
Malea stinkt die Langeweile (Sonderedition)
36 Seiten | € 16,50 | CHF 19,80 | ISBN 978-3-99018-390-8

Bauszner, Charlotte von: Konrad und die Fischchen
64 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-346-5
Konrad and the little fishes
64 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-435-6
Konrad e i pesciolini
64 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-436-3
Konrad et les petits poissons
64 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-437-0
Konrad och de små fiskarna
64 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-438-7
Konrad und die Fischchen (russische Ausgabe)
64 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-454-7
Konrad und die Fischchen (arabische Ausgabe)
64 Seiten | € 14,50 | CHF 16,- | ISBN 978-3-99018-455-4

Bryner, Anette: Schneeglöckchenzeit
32 Seiten | € 14,90 | CHF 18,50 | ISBN 978-3-99018-568-1

Buchinger, Kurt: Etwas für große und kleine Kinder
80 Seiten | € 11,80 | CHF 14,90 | ISBN 978-3-99018-287-1

Dünser, Sophia: Geschichten aus dem Hühnerstall
48 Seiten | € 12,50 | CHF 14,90 | ISBN 978-3-99018-642-8

Eggerth, Lilli: Der kleine Ritter Fürchtenicht
32 Seiten | € 14,50 | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-612-1

Fill, Herbert: Nutztiere auf dem Bauernhof
120 Seiten | € 17,- | CHF 21,90 | ISBN 978-3-902679-10-9

Hehle, Monika; Bitschnau, Ulrike: Ländle Trachtenmalbuch
26 Seiten | € 5,50 | CHF 7,- | ISBN 978-3-99018-513-1

Hengl, Marianne; Kramer, Irmgard; Kilian, Svetlana: Marianne und die roten Zauberstiefel
32 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-474-5

Layh, Sabine; Waanders, Dirk: Der kleine grüne Kakapo
80 Seiten | € 14,50 | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-566-7

Karner, Doris: Das geheime Leben der Träume
136 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-564-3

Lendl, Carina: Welche Farbe hat mein Tag?
416 Seiten | € 21,90 | CHF 26,90 | ISBN 978-3-99018-545-2

Lumpert, Markus: MUX der Maulwurf und seine Abenteuer
Band 1: Sommerfreuden
36 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-359-5
Band 2: Winterzauber
36 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-388-5
Band 3: Endlich Ferien!
36 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-414-1
Mux Band 1–3 im Paket
€ 32,50 | CHF 39,- | ISBN 978-3-99018-475-2

Mayer, Uta: Augustin, der Bodenseelöwe
40 Seiten | € 13,50 | CHF 16,50 | ISBN 978-3-99018-546-9
Augustin und Corinnas Virus
80 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-586-5

Neuböck, Alice: Lian tanzt mit Schmetterlingen
32 Seiten | € 14,50 | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-613-8

Schlenker, Stefan: Waudi Wau und der Streik der Tiere
172 Seiten | € 14,- | CHF 17,- | ISBN 978-3-99018-207-9

Secco, Wolfram: Bulli Mäggi und Fips
96 Seiten | € 22,- | CHF 28,- | ISBN 978-3-902612-73-1
Circus Domani
56 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-047-1
Die Kasperlbande
80 Seiten | € 18,50 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-163-8

Spiegelhofer, Georg; Tiefenbach Erich: Seltsame tierische Geschichten
64 Seiten | € 14,50 | CHF 18,- | ISBN 978-3-99018-603-9

Tomio, Julius: Knigge Checker's
52 Seiten | € 18,90 | CHF 23,- | ISBN 978-3-99018-336-6

Wisser, Erich & Lara: Märchenlieder / Fairy Tale Songs
56 Seiten | € 14,50 | CHF 18,90 | ISBN 978-3-99018-525-4

Comics

Roost, Wanda & Frank: Carneval der Tiere. Jockel Nr. 1
24 Seiten | € 3,50 | CHF 4,50 | ISBN 978-3-99018-106-5
Die alte Hexe und die Hexe Friederich. Jockel Nr. 2

24 Seiten | € 3,50 | CHF 4,50 | ISBN 978-3-99018-107-2
Waschtl lässt die Köpfe rollen. Jockel Nr. 3
24 Seiten | € 3,50 | CHF 4,50 | ISBN 978-3-99018-105-8
Paradies. Jockel Mini
24 Seiten | € 3,50 | CHF 4,50 | ISBN 978-3-99018-122-5
Paradies Memo-Spiel

Kartonschachtel mit 2x40 Memo-Karten
€ 5,- | CHF 15,90 | ISBN 978-3-99018-171-3
Paradox Memo-Spiel

Kartonschachtel mit 2x40 Memo-Karten
€ 5,- | CHF 15,90 | ISBN 978-3-99018-158-4

BUCHER Verlag

BUCHER Verlag GmbH

Diepoldsauer Straße 41
6845 Hohenems, Österreich
T +43 55 76 71 18 - 0
F +43 55 76 71 18 - 44
office@bucherverlag.com
www.bucherverlag.com

Verlagsleitung:

Dr. Michelle Bucher
m.bucher@bucherverlag.com
T +43 5576 7118 - 42

Vertrieb:

Beate Grabher
office@bucherverlag.com
T +43 5576 7118 - 11

Gabriele Halper
halper@quintessence.at
T +43-5576-7118-39

Artdirector:

DI Gorana Guiboud-Ribaud
guiboud@bucherverlag.com
T +43 5576 7118 - 49

Gestaltung & Social Media:

Lisa Gamper
gamper@bucherverlag.com
T +43 5576 7118 - 49

Gestaltung:

Laleh Zaheri Berenti
laleh.zaheri@students.fhv.at

Mag. (FH) Silvia Wasner
sw@schriftenwasner.at

Redaktion und Lektorat:

Miriam Gartner, MA
gartner@bucherverlag.com

Dr. Lukas Christensen
christensen@bucherverlag.com

BUCHER Verlag AG (Liechtenstein)

Christine Böhmwalder
Landstrasse 63, 9490 Vaduz, Liechtenstein
ch.boehmwalder@bucherverlag.com
T +41 79 703 23 28

Repräsentanz Schweiz:

Urs Heinz Aerni
Buchservice und Mediendienst
Schützenrain 5, 8047 Zürich, Schweiz
T +41 76 454 52 79
ursaerni@web.de

Repräsentanz Deutschland:

Dipl.-Ing. M.A. Renate Schwarze
c/o CW Advisa
Schwanthalerstr. 9–11
80336 München, Deutschland
M +49 170 5466 851
renate-schwarze@gmx.net

Auslieferung ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH

Sulzengasse 2
1230 Wien, Österreich
T +43 1 680 14 5
F +43 1 689 68 00
bestellung@mohrmorawa.at

Kundenbetreuer Mohr Morawa:

Pangl Karin
Hauptstraße 42/2/4
2544 Leobersdorf, Österreich
T +43 664 811 98 20
karin.pangl@mohrmorawa.at

Jutta Bussmann (Fachhandel)
T +43 664 203 90 71
jutta.bussmann@mohrmorawa.at

Auslieferung DEUTSCHLAND

LKG – Leipziger Kommissions- und Großbuchhandels-gesellschaft mbH

An der Südspitze 1 – 12
04571 Rötha, Deutschland
T +49 34206 65 - 0
F +49 34206 65 - 110

Kundenbetreuerin LKG:

Karin Wolf
T +49 34206 65 - 124
F +49 34206 65 - 1756
karin.wolf@lkg-service.de

LIBRI GmbH

Europaallee 1
36244 Bad Hersfeld, Deutschland
T +49 662 189 - 0
F +49 662 189 - 1313
libri@libri.de

Auslieferung SCHWEIZ

AVA Verlagsauslieferung AG

Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis, Schweiz
T +41 44 762 42 - 01
F +41 44 762 42 - 10
avainfo@ava.ch



VISIO 34 | 2. Halbjahr 2022

Gestaltung und Umschlagillustration:

Gorana Guiboud-Ribaud

Produktion: BUCHER Druck, Hohenems

Irrtum und Preisänderungen vorbehalten

Ihr findet uns auch auf  Facebook und  Instagram
unter @bucherverlag



Zauneidechse ♂

(*Lacerta agilis*)

Reptil des Jahres

BUCHER